

Archiv der Ev. Kirche im Rheinland

Bestand

Nachlass Wolfgang Scherffig

7 NL 038

Die Lesezeichen (2. Icon am linken Rand) erleichtern Ihnen die Navigation durch dieses Findbuch.

Nachlass Wolfgang Scherffig

Wolfgang Manfred Scherffig (1913-2007) legte Vikariat und Hilfsdienst in Münster und Düsseldorf ab. Nach dem Kriegsdienst 1940-1945 war er zunächst Pfarrer in Düsseldorf (1947-1963), anschließend in Essen-Rellinghausen (1963-1972) und anschließend bis zum Ruhestand 1980 in der Krankenhauseelsorge in Essen-Werden. Seit 1938 engagierte er sich in der Leitung der Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare.

I. Private und amtliche Korrespondenz

- 1 Schriftwechsel mit kirchlichen Stellen A-B 1948-1989
Enthält u.a.:
Alumeneum Basel, 09.08.1979; Anhausen, 1958; Asmussen: Nachfrage um Antwort, 23.09.1947 [Antwort an Asmussen auf der Rückseite in Steno vermerkt, 05.10.1947]; Asmussen: Frage an Scherffig, worin sich seiner Meinung nach seine Einstellung zum Staat verändert habe, 05.10.1947; Dr. Helmut Brandt: Vortrag Scherffig in Greifswald, 1963,1964; Pfarrer Konrad Barner: u.a. Formulierungsvorschlag K.O. (27.06.1950), 1948-1951
Darin:
Verzeichnis zum Auffinden wichtiger Unterlagen
- 2 Schriftwechsel mit Markus und Rosemarie Barth 1969-1989;1994
Enthält:
Privater Schriftwechsel
Darin:
Totenbrief Markus Barth
- 3 Schriftverkehr mit kirchlichen Stellen B [2.Teil] 1949-1994
Enthält u.a.:
Professor Dr. Gerhard Bassarak, 1968-1976; Beienroder Konvent, Haus der helfenden Hände, 1969-1994; Professor Dr. Eberhard Bethge: Fall Hesse, 12.01.,1981; Präses Peter Beier: Stellungnahme zum Beierschen Bericht über die Tagung "Sozialismus am Ende?" im Weg, 06.09.1990
Darin:
Sebastian Barth: Erinnerungen [Kindheit im Hause Peter Barth, Madiswil], 08.1994
- 4 Schriftverkehr mit kirchlichen Stellen C-E 1954-1995
Enthält u.a.:
Irmgard Calaminus: Stellungnahme zu einem Leserbrief von Scherffig in der NRZ vom 02.06.1976 zur Entführung von Hans Martin Schleyer, 03.06.1976; Pfarrerin Jutta Dahl: Stellungnahme Scherffig Leserbrief im Weg zu den Blockaden im Hunsrück, 03.01.1988; Wolfgang Teichert: Ablehnung eines Manuskripts vom 28.03.1978 [in Anlage] von Scherffig zum Genfer Papier zu Südafrika von 1978, 26.05.1978; Dr.D.Meyer, OKRiR Lutz Quaas: Anfrage an Scherffig um einen erweiterten Lebenslauf, 15.02.1990; Antwort Scherffig vom13.03.1990; Herrn Burchartz, Evangeliumsdienst für Israel: Stellungnahme zum Freundesbrief Dezember 1982: "Enttäuschung über Israel ohne Enttäuschung über die Christenheit?" mit eigener Vorstellung der geschichtlichen Rolle von Israel, 13.12.1982
Darin:
Vereinsatzung für das Ebenezer-Heim in Haifa/Israel, Essen, 1977
- 5 Schriftverkehr mit kirchlichen Stellen A-G 1954-1990
Enthält u.a.:
Professor Dr. Martin Fischer, Berlin, 1946-1982; 8. u. 9. Barth Tagung, Leuenberg, c.o. Prof. Max Geiger, 1977-1978; Propst Helmut Glatte, 1971-1977; Prof. Dr. Helmut Golwitzer, 1951-

- 1956: Versuch Kirchenpolitik zu betreiben (Präseswahl),
14.06.1956
Darin:
Satzungen des Freundeskreises der Waldenser Kirche
Düsseldorf vom 24.09.1960
- 6 Schriftwechsel mit Prof Dr. Gyula Groó 1960-1989
Enthält:
Privater Schriftwechsel
- 7 Schriftverkehr mit kirchlichen Stellen G-J 1953-1983
Enthält u.a.:
Ministerpräsidenten der DDR Herrn Otto Grotewohl: Petition
verhaftete Brüder, 10.04.1953, zugestellt via Wolf-Dieter
Zimmermann, 14.04.1953; Präses em. Karl Immer: Varia, 1952-
1982
Darin:
Traueranzeigen Familie Hesse
- 8 Schriftverkehr mit kirchlichen Stellen K[1. Teil] 1953-1959
Enthält:
Prof. Dr. Ernst Kähler, Greifswald: Varia
- 9 Schriftverkehr mit kirchlichen Stellen [10.-25. Karl Barth Tagung,
Leuenberg, c.o. Dr. Christian Link] 1979-1994
Enthält:
Tagungsunterlagen, Teilnehmerlisten
- 10 Schriftverkehr mit kirchlichen Stellen K[2. Teil]-L 1950-1982
Enthält u.a.:
Entwurf einer Erklärung Kirchliche Hochschule Wuppertal, Pfr.
Benjamin Locher u.a.: Mißstimmung KiHo Bruderschaft,
09.05.1952; OKR i.R. Heinz Kloppenburg: Varia, Zeitschrift
Junge Kirche, 1957-1978; Dr. Dieter Koch: Nachgang 24. Bath
Tagung in Leuenberg Arbeitsgruppe "politischer Gottesdienst"
1993; Pastor Werner Koch: Varia, Vortrag Helene Wessel in
Bielefeld zur Leverkusener Erklärung, 25.11.1954, 1954-1961;
Prof. Dr. Hans-Joachim Kraus: "Wirbel" um Vorschlag Gollwitzer
als Präses der EKIR, 1956; Prof Dr. Walter Kreck:
Auseinandersetzung mit Landesbischof Dr. Helmut Claß (Christ
und Marxistenpartei) [Material: EPD Nr. 19 1976, Beschluß
Landessynode, 08.01.1975, Aufruf [zur Unterstützung von
Kreck, 20.02.1975]], 1975; Fall Pastor Walter Liebing, 1953
Darin:
Listen der Leitung der Bruderschaft im Rheinland: 1959/60,
1957, 1956/57, 1955, 1953/54, 1952/53; Pfr. Alphons Koechlin:
Placet für Studienaufenthalt von Scherffig im alumneum in
Basel, 18.03.1936, 09.07.1936
- 11 Schriftwechsel mit Kirchlichen Stellen M 1955-1973
Enthält u.a.:
Pfr. Herbert Mochalski: Varia: Stimme der Gemeinde, 1956-
1961; Prof. Dr. Hanfried Müller: Weißenseer Blätter, Situation
der Wendezeit, 1990-1995
Darin:

Theodor und Katharina Müllerkrüger :Rundbrief Javamission
Haus "Saksama" - West Javaberge, 1958-1960

- 12 Schriftwechsel mit kirchlichen Stellen N-O 1971-1991
Enthält u.a.:
Dr. Wilhelm Niemöller: Varia, "Aktenabgabe"
Kirchenkampfarchiv Bielefeld, 191971,1972; Dr. Martin
Niemöller: Varia, Niemöller als Kirchenpräsident, 1952-1967;
Scherffig: Pfarrstelle Oberkassel, 1946
Darin:
Scherffig: Sammlung von Predigten für den Neukirchener
Kalender, 1980-1991; Pastor Lic. Niesel: Aussprache mit Dr.
Schlink über Brief des ApU-Rates, 31.01.1939 [Fotokopie
übersandt von LKR Brinkmann vom LKA Westfalen ohne
Anschreiben, eingegangen 24.07.1979]
- 13 Schriftwechsel mit kirchlichen Stellen P-R 1954-1989
Enthält u.a.:
OKRiR Ludwig Quaas: Varia, 1957-1993; Pastor Dr. Heinrich
Quistorp: Varia, 1967-1987
- 14 Schriftverkehr mit kirchlichen Stellen S-T 1952-1987
Enthält u.a.:
Lic. Dr. Paul Seifert [Vertreter DC-Studentengruppe, Scherffig I,
S.164]: "Aussprache" mit Scherffig, 20.08.1948; Pastor Spiegel-
Schmidt, Vorsitzender des Ostkirchenausschusses: Scherffig
Artikel in der Stimme der Gemeinde: Nationalismus; Präses D.
Scharf, EKD Rats-Vorsitzender: Flugkostenfinanzierung für Dr.
Markus Barth, Gastprofessur in Greifswald SS 1966; Stimme der
Gemeinde: Brief nach Polen zum 01.09.1939; Briefwechsel zum
zweitens Tehologischen Examen
- 15 Schriftverkehr mit kirchlichen Stellen U-Z 1949-1988
Enthält u.a.:
Irmgard Vinay [Schwiegertochter von Tulio Vinay, Riesi]:
Empfehlung für Frau Vinay; Prof. Dr. Wilhelm Vischer: Varia,
Antwortbrief Vischers auf Anfrage Verhältnis G. von Rad und
Vischer in den 30ern 28.04.1967; "Weg"-Angelegenheiten:
Kommentare, Reaktionen zu Weg-Artikeln: Stellungnahme zum
Fall Horsta Krum, Stasivorwürfe (Weg,7,94), 22.03.1994 [nicht
als Artikel im Weg veröffentlicht worden] 1967-1994
Darin:
Nachruf Dr. Wilhelm Vischer, Weg, Nr.51, 18.12.1988; "Keine
Angst vor Verrat", Artikel von Reinhard Henkys über Horsta
Krum, Weg, Nr. 7, 13.02.1994

II. Ökumenische Kontakte

- 16 Schriftwechsel mit und für Gemeinden in der CSSR A-D 1957-1993
Enthält u.a.:
Schriftverkehr zur Koordinierung und Beschaffung von
Unterstützung der ev. Kirche in der CSSR; Prof. Dr. Milos Bic:
Varia, 1957-1990; Bischof Georg Cymorek, Schlesische
evangelische Kirche der CSSR,20.10.1956 [Anlage
Adressenliste]; Diakonisches Werk, Stuttgart: Aktion Autos für

- evangelische, tschechische Gemeinden; Bücherspenden;
Unterstützung über Alimex - Handels GmbH
Darin:
Liste der zu unterstützenden tschechischen Pfarrer und
Pfarrerinnen 1969 [mit hs Änderungen von Scherffig bis 1977
weitergeführt]; Adressenliste von Pfarrern und Pfarrerinnen der
Schlesischen Kirche der Tschechoslowakei, 17.10.1956
- 17 Schriftwechsel mit und für Gemeinden in der CSSR F-H 1957-1994
Enthält u.a.:
Schriftverkehr zur Koordinierung und Beschaffung von
Unterstützung der ev. Kirche in der CSSR; Briefwechsel private
Kontakte
- 18 Schriftwechsel mit und für die gemeinden in der CSSR [Josef
Hromadka, Josef Hromadka Haus Freundeskreis, Nachrufe] 1957-1971
Enthält:
Prof. Dr. Josef Hromadka: Varia, 1957-1958, Rundbrief
Freundeskreis Josef-Hromadka-Haus mit Beitrittserklärung,
26.11.1971
Darin:
Nachrufe auf Josef Hromadka
- 19 Schriftwechsel mit und für Gemeinden in der CSSR [Jan Hus
Fakultät] 1964-1983
Enthält:
Büchersendungen an die ökumenische Fakultät der Jan-Hus-
Fakultät; Bücherlisten
Darin:
Kondolenzbrief Scherffig an die Jan-Hus-Fakultät, Prag, zum
Heimgang von Prof. Zdenek Trtik, 12.07.1983
- 20 Schriftwechsel mit und für Gemeinden in der CSSR I-L 1957-1989
Enthält u.a.:
Privater Schriftverkehr; Büchersendungen zur Unterstützung der
Amos-Komensky-Fakultät, Prag, 1957-1962; Dozent J. M.
Lochmann: Varia, 1957-1958
- 21 Schriftwechsel mit und für Gemeinden in der CSSR M-R 1968-1993
Enthält u.a.:
Pfarrer Miroslav Mensik: Varia, CFK, 1968; Prof. Dr. Jan
Michalko: Evangelische slowakische Fakultät Bratislava, 1961;
Frau Pfarrerin i.R. Dr. h.c. Anneliese Neumärker: Varia,
Einschätzung der CFK nach 1968 (Jan. 1970), 1970-1993
Darin:
Ökumenische Nachrichten aus der Tschechoslowakei: Jg. 15 Nr.
5(128) Sept. 1968 [Erklärung der Versammlung der christlichen
Kirchen am 02.09.1968 in Prag (zum "Prager Frühling),
Unterzeichnerliste], Jg. 16 Nr. 1(132) Feb. 1969 [Autodafé des
Studenten Jan Pallach Prag, Januar 1969], Dienstliche
Mitteilung Nr. 735 des Kk Essen-Süd: Partnerschaften für
Pfarrfamilien in der CSSR, 09.01.1976

- | | | |
|----|---|------------------------|
| 22 | Schriftwechsel mit und für Gemeinden in der CSSR S
Enthält:
Privater Schriftwechsel, Unterstützung von tschechischen
Pfarrern und Pfarrerinnen | 1964-1990 |
| 23 | Schriftwechsel mit und für Gemeinden in der CSSR [Prof. Trtik
(1976-1983)] Sch-T
Enthält u. a.:
Dr. Zdenek Trtik: Varia, 1975-1983 | 1975-1989 |
| 24 | Schriftwechsel mit und für Gemeinden in der CSSR [Prof. Trtik,
1963-1975] T-Z
Enthält u.a.:
Dr. Zdenek Trtik: Varia, 1963-1975
Darin:
Adressliste von BRD Kontakten mit der ev. Kirche in der CSSR,
Stand 1968, beiliegend einem Brief von Dr. Zdenek
Trtik, 14.05.1968 | 1961-1975 |
| 25 | Begegnung mit Gemeinden in der Tscheslowakei I
Enthält u.a.:
Reisevorbereitung der kirchlichen Bruderschaft in die
Tscheslowakei, 12.10-23.10.1956; Reisenachbereitung
Darin:
Teilnehmerliste, Programm der Studienfahrt, Die
protestantischen Kirchen in der Tscheslowakei Jg. III Nr. 9(25)
Nov. 1956 [Sondernummer: Stellungnahme von Hromadka zur
Ungarnkrise | 22.06.1956-
02.1957 |

III. Wiederbewaffnung Deutschlands

- | | | |
|----|---|-----------|
| 26 | Schriftwechsel zum Thema: Wiederbewaffnung Deutschlands 1
Enthält u.a.:
Schriftverkehr zum Thema Wiederbewaffnung; Schriftverkehr
zum Thema Grundgesetz Artikel 4.3, Recht auf
Kriegsdienstverweigerung, im speziellen zur sogenannten
Leverkusener Erklärung; Pfarrer Lic. Hermann Sauer:
Stellungnahme zu den "Erklärung des seelsorgerlichen
Notstandes", 29.12.1954 [Anlage Thesen zum seelsorgelichen
Notstand mit Unterstreichungen und Anmerkungen von
Scherffig]; U. Seeger: Einladung zum Gespräch in das
Wuppertaler Predigerseminar, 28.12.1954, 25.11.1954 [Anlage
sieben Thesen der Kandidaten mit Unterstreichungen und
Anmerkungen von Scherffig]; Rundschreiben Scherffig mit der
Leverkusener Erklärung, 10.11.1954; Dr. Hilarius Rady:
Einladung zur Düsseldorfer Arbeitsgemeinschaft für Frieden am
22.01.1953, 15.01.1953
Darin:
Komunique der europäischen Konferenz für die Lösung der
Deutschlandfrage, Warschau, den 06.02.1955; Einladung zur
Konferenz: "Waffen oder Verständigung?" Zwei Wege - zwei
Entscheidungen im Lichte der Weltkirchenkonferenz von
Evanston und der Beschlüsse des Weltkirchenrates von
Stockholm -, Leipzig 29.11.-30.11.1954 [Gastredner u.a.
Niemöller, Hromadka]; Rundbrief: "Waffen oder Verständigung"
[Beitrag Hromadka S.14ff.]; Festivalkomitee der BRD
[Jugendfestival]: Aufruf "Achtet die Massenvernichtungswaffen" | 1953-1955 |
|----|---|-----------|

- Stuttgart, im Juni 1954; "An Alle" Aufruf an die Kirchen und Christengemeinden für ein unbewaffnetes, neutrales, wiedervereintes Deutschland, Frankfurt, 27.05.1953
- 27 Schriftwechsel zum Thema: Wiederbewaffnung Deutschlands 1 1950-1952
 Enthält u.a.:
 Schriftwechsel Notgemeinschaft [später GVP (Gesamtdeutsche Volkspartei)]: Varia, Gründungsaufruf, 30.08.1952; Johannes Wirtz, Paraguay: Zuschrift an Scherffig aufgrund seines Artikels im Weg, Juni 1952; 19.10.1952; Ludwig Zimmerer: Entwurf eines Friedensmanifestes evangelischer und katholischer Seelsorger, 15.10.1952; Unterstützungswerben und Sammeln von Unterschriften von Scherffig, Entwurf einer Erklärung des Bruderrates zur Kriegsdienstverweigerung zur Vorlage bei der Synode, 06.10.1952; Vorstand der SPD: Stellungnahme Scherffigs zu einer Essener Kundgebung, Verwahrung gegen des Vorwurfs der kommunistischen Unterwanderung, so in der SPD Broschüre "Jugend gib acht!", 20.09.1952; Antwort SPD, 06.10.1952
- 28 Schriftwechsel zum Thema: Wiederbewaffnung Deutschlands 2 1955-1968
 Enthält u.a.:
 Ostermärsche, [Aufreife]1962,1964,1964; Pfarrer Heinrich Werner: Offener Brief an die Bundestagsabgeordneten, Notstandsgesetzgebung, [Unterschriftsliste] 04.05.1966; Tulio Vinay, Servizio Cristiano, Rieti, Sicilia: Antwort an Scherffigs Anfrage nach einem Erstdienst für Kriegsdienstverweigerer in Rieti, 26.03.1962; Kampf dem Atomtod; Entwurf einer Denkschrift zur Kriegsdienstverweigerung und zum Friedensdienst der rheinischen Bruderschaft, 03.05.1956; Pfarrer Heinrich Rehbach: Stellungnahme zu Scherffigs Wegartikel zur Zwei Reiche Lehre, 07.04.1955; Dr. Helmut Simon: Brief an das Presbyterium der Matthäigemeinde Düsseldorf, 05.03.1955
 Darin:
 Pfarrer Hans Martin Karwehl: Anklageschrift Staatsgefährdung [Verteidigung durch Dieter Posser], 30.08.1963, 08.10.1962; "Botschaft an die Völker" Weltkongress für allgemeine Abrüstung und Frieden, 09.-14.07.1962 in Moskau, Erklärung zum Militärseelsorgevertrag, 27.06.1962; Pfarrer Dieter Schellong: Stellungnahme und Unterstützung der sieben Pfarrer, die auf der Liste der DFU für den Landtag NRW kandidieren, 24.06.1962; Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Pazifismus, Alzey den 31.03.1962; Appell an die Jugend Europas, Internationales Dachau-Komitee, 1961
- 29 Material zu der Frage Kriegsdienst und Aufrüstung 1 1951-1952
 Enthält u.a.:
 Flugschriften; Flugblätter, Zeitungsausschnitte; Broschüren: Niemöller: Deutschland wohin? Krieg oder Frieden?, Dr. Hermann Ehlers: Ist die Neutralität eine politische Möglichkeit?
- 30 Material zur Frage Kriegsdienst und Aufrüstung 1 1949-1950
 Enthält u.a.:
 Flugschriften; Flugblätter; Zeitungsausschnitte; Fall Heinemann. Rücktritt als Minister; Fall: Niemöller: Ohne mich Bewegung]; Nachschrift Scherffig [Steno] von Heinemanns Referat auf der Vertrauensmännersitzung der BK in Düsseldorf am 06.11.1950;

- Heinemann Vortrag: "Deutsche Sicherheit", 11.1950; Pastor Lic. Quiastorp: Thesen zur Friedensfrage, Kreissynode Moers, 22.10.1950; An den Rat der EKD: Ratsames Gutachten der Kammer für öffentliche Verantwortung, Speyer, 30.10.1950, Sondervotum zum ratsamen Gutachten [Zur Frage der Kriegsdienstverweigerung]; Protokoll des 2. Treffens der Pfarrbruderschaften der BK in Darmstadt vom 03.10.-04.10.1950; Beschluß des 2. Bruderschaftstreffen: "Wiederaufrüstung?" Eine Handreichung für die Gemeinden, 03.10.-04.10.1950
- 31 Material zu der Frage: Kriegsdienst und Aufrüstung 2 1954
Enthält u.a.:
Flugschriften; Flugblätter; Zeitungsausschnitte; Broschüren; Eingabe an die Abgeordneten des Bundestages [Wiederbewaffnung], 08.12.1954; Entwurf der Erklärung [Mitarbeit Kloppenburg, Iwand, Gollwitzer, Mochalski, Scherffig, Niemöller], 08.12.1954
- 32 Material zu der Frage Kriegsdienst und Aufrüstung 2 06.1952-1953
Enthält u.a.:
Flugschriften; Flugblätter; Zeitungsausschnitte; Entwurf Bezirkskonvent Oberhausen: Ablehnung des Kriegsdienstes aus Gewissensgründen, 09.1952; Hans Meyer: Entwurf " ... denn wer das Schwert nimmt ... " Mt. 26,52 zur Kriegsdienstverweigerung, 22.08.1952; EPD Nr. 56/1952, 07.07.1952 (Abschrift) Erklärung von Pastor Lic. Immer zur Aktion von 10 Duisburger Pfarrern zur Kriegsdienstverweigerung
- 33 Material zu der Frage: Kriegsdienst und Aufrüstung [Notstandsgesetzgebung] 3 1956-1966 (1976)
Enthält u.a.:
Flugschriften; Flugblätter; Zeitungsausschnitte; Broschüren: "Gegen den roten Funktionär" Gesetzesentwurf der Bundesregierung, 1960; Pfr. Philipp Nessling: An alle Pfarrer, die den Ostermarschaufruf unterzeichnet haben", 02.06.1965 [Aufruf zu den Notstandsgesetzen]; Pfarrkonvent Kirchenkreis Lünen: Erklärung an Gemeinden und Presse zu den Notstandsgesetzen; Einstimmig beschlossene Erklärung der Leiterkonferenz der kirchlichen Bruderschaften vom 4. Januar 1963 zur Notstandsgesetzgebung; Erklärung zu dem geplanten Zivildienstgesetz, 31.05.1962 [an alle Bundestagsabgeordnete, Bundesrat und Bundesregierung]; Theologische Fakultät, Humboldt-Universität, Ost-Berlin: Erklärung zu aktuellen internationalen und nationalen politischen Problemen [Mauerbau], 26.10.1961; Aufruf zur Gründung einer Wählergemeinschaft für Frieden und soziale Gerechtigkeit, Düsseldorf, den 14.01.1961 [Kommunalwahl Düsseldorf 1961]; Synode der EKD in Berlin vom 27.06.-29.06.1956: "Benni" Locher: Bericht, Erklärung und Anträge der rheinischen Bruderschaft
- 34 Material zu der Frage: Kriegsdienst und Aufrüstung 3 1955-1956
Enthält u.a.:
Flugschriften; Flugblätter; Zeitungsausschnitte; Dr. Waldemar Wünsche, Internationales Comité zur Verteidigung der christlichen Kultur Deutsche Sektion e.V.: Stellungnahme gegen die politische Haltung der evangelischen Kirche in der Frage der

Wiederbewaffnung, 05.03.1955; Pfr. Gustav Adolf Köhnen/ Lic. Karl Immer: [Reflex auf eine Bruderschaftstagung in Winnigen, 12.04.-14.04.1955 (vgl. 19/1)] "Streit" Barmen 5: Köhnen gegen Ausweitung des Mandats auf politische Äußerungen, es gibt keinen christlichen Staat oder eine christliche Partei, 17.04.1955; Deutsches Manifest, Paulskirche 29.01.1955; Gespräch mit deutschen Theologiestudenten zum Thema Kriegsdienstverweigerung bei Prof. Karl Barth, Basel am 06.02.1955; Christengemeinde und Bürgergemeinde, 10.01.1955; Bericht über Christliche Begegnung Leipzig vom 29.11.-30.11.1954 zur Weltkirchenkonferenz Evanston: Entschlüsse, Rede Probst Grüber, Berlin
Darin:
Mitteilung Superintendent Düsseldorf 668/56, 07.04.1956: Liste der Verhafteten in Ostdeutschland Stand Februar 1956;
Bundesdrucksache Nr. 61/56: Entwurf Wehrpflichtgesetz

- 35 Leverkusener Erklärung [Kriegsdienstverweigerung], 03.11.1954 1954-1955
Enthält:
Reaktionen und Anfragen an Scherffig zur Leverkusener Erklärung; Aussprache der rheinischen Bruderschaft mit Prof. Scheuner, Bonner Staatsrechtler am 14.02.1955 bei Scherffig; dazu auch Brief Pastor Ludwig Quaas/Pastor Lic. Karl Immer, 16.11.1954; "Streit" um Abkündigung der Leverkusener Erklärung im Gottesdienst von der Kanzel durch Scherffig in der Matthäikirchengemeinde; Leverkusener Erklärung, 03.11.1954
- 36 "Parteiarbeit" für Frieden und Abrüstung 1952-1961
Enthält u.a.:
Material von: Notgemeinschaft für den Frieden Europas; Gesamtdeutsche Volkspartei; Bund der Deutschen; Deutsche Friedens Union
Darin:
Mitgliedsantrag für die Gesamtdeutsche Volkspartei; Politische Verantwortung - Evangelische Stimmen; Jg 1 und 2

IV. Kirchliche Bruderschaft nach dem Krieg

- 37 Bruderrat der EKD 03.04.1947-1958
Enthält u.a.:
Gemeinsame Tagungen des Bruderrates (Ost und West): Tagesordnung, Beschlüsse, Berichte; Offener Brief an die rheinische Kirchenleitung, den Rat der EKD und an die evangelischen Glieder des Bundestages: Spezifizierung der Gewissensfrage (GG Art. 4.3) [Kriegsdienstverweigerung], 15.05.1954; An die evangelischen Pfarrer in der Bundesrepublik, [Aufruf Pfarrstellen im Osten anzunehmen], im Herbst 1953
Darin:
Mitgliederliste des Bruderrates der EKD (Stand 1956)
- 38 Arbeitskreis kirchliche Bruderschaften: Rundschreiben I 30.10.1957-28.12.1960
Enthält v.a.:
Rundschreiben; Konstituierung des Arbeitskreises [Selbstorganisierte Kontakte der Bruderschaften unterhalb des Levels des Bruderrates der EKD mit der besonderen Absicht die östlichen Bruderschaften einzubinden], Wuppertal, 30.10.1957;

- Anfrage an die Synode der EKD: Vorbehaltloses Nein zur atomaren Rüstung, 02.1958; Zehn Thesen zur atomaren Bewaffnung, Feb./März 1958; Heidelberger Wort (an Dibelius): Zur Frage der Obrigkeit, 04.07.1960; Weißenseer Tagung 15.06.-18.06.1960, 30.08.1960: Protokolle, Vorträge: Gollwitzer, Hamel und Wolf; "Kleiner politischer Katechismus des Christen in dieser Zeit", Entwurf zur Frankfurter Erklärung 02.11.1960
- 39 Arbeitskreis kirchliche Bruderschaften: Rundschreiben II 1961-1963
 Enthält v.a.:
 Rundbriefe: Rundbrief 13: Grundriß eines politischen Katechismus, 03.01.1961
 Darin:
 Einstimmig beschlossene Erklärung der Leiterkonferenz der kirchlichen Bruderschaften vom 4. Januar 1963 zur Notstandsgesetzgebung
- 40 Rundschreiben der kirchlichen Bruderschaft im Rheinland I 1951-1955
 Enthält v.a.:
 Rundschreiben; Tagungen; Berichte; EPD-Mitteilungen; Zeitungsausschnitte
 Darin:
 Gründung Rheinische Bruderschaft der Hilfsprediger und Vikare, 13.12.1934 [Fotokopie]
- 41 Rundschreiben der kirchlichen Bruderschaft im Rheinland I 18.03.1946-1950
 Enthält v.a.:
 Rundbriefe; Engagement für Gustav Heinemann, Bergneustadt, den 03.11.1950; Scherffig: Rundschreiben an die rheinischen Brüder mit der Mahnung die Bruderschaft aus der BK nicht aufzulösen, 18.03.1946
- 42 Rundschreiben der kirchlichen Bruderschaft im Rheinland II 1959-1961
 Enthält v.a.:
 Rundschreiben
- 43 Rundschreiben der kirchlichen Bruderschaft im Rheinland II 1956-1958
 Enthält v.a.:
 Rundschreiben; Tagung Wermelskirchen vom 23.04.-25.04.1957; Predigt; LGRat Dr. Helmut Simon, Vorsitzender der rheinischen Bruderschaft: Rundbrief Stellungnahme zur Bundestagswahl 1957, 15.07.1957
 Darin:
 Wermelskirchener Generalanzeiger: "Warum sagte die Synode nicht "nein" zur Atomrüstung?", Wermelskirchener Erklärung zur atomaren Bewaffnung, Foto: Ausschnitt aus der Wermelskirchener Bruderschaftstagung; Teilnehmerliste am Studientag der kirchlichen Bruderschaft im Haus der Begegnung am 03.04.1956
- 44 Rundschreiben der kirchlichen Bruderschaft im Rheinland III 1964-1966
 Enthält v.a.:
 Rundschreiben
 Darin:
 Teilnehmerliste Bruderschaftstagung vom 31.03.-02.04.1964

- | | | |
|----|--|---------------------|
| 45 | Rundschreiben der kirchlichen Bruderschaft im Rheinland III
Enthält v.a.:
Rundschreiben
Darin:
Teilnehmerliste der Bruderschaftstagung vom 24.04.26.04.1962 | 1962-1963 |
| 46 | Rundschreiben der kirchlichen Bruderschaft im Rheinland IV
Enthält v.a.:
Rundschreiben; Bruderschaftstreffen: Theologie und Sozialismus mit 10 Thesen zum Sozialismus, 09.10.1972; "Streit" über den weiteren Weg der Bruderschaft aufgrund dieser Thesen (Verhältnis alte Brüder zu den jungen Brüdern)
Darin:
Anwesenheitsliste für Tagung Düsseldorf 30.04.-01.05.1973; Mitglieder- und Interessentenliste, Rundbrief 12.1973IV | 1971-1974 |
| 47 | Rundschreiben der kirchlichen Bruderschaft im Rheinland IV
Enthält v.a.:
Rundschreiben
Darin:
Anwesenheitsliste, Tagung in Bad Kreuznach 28.03.-30.03.1967 | 197-1970 |
| 48 | Kirchlicher Arbeitskreis für Fragen der politischen Verantwortung, Vorarbeiten Arnoldshain
Enthält v.a.:
Koordinierung der Arbeit des Arbeitskreises; Zeitschrift: Stimme der Gemeinde; Vorbereitung Arnoldshain
Darin:
Namensliste [Mitglieder des Arbeitskreises], Einladung vom 03.01.1955 | 12.1954-
11.1956 |
| 49 | Kirchliches Amtsblatt Rheinprovinz [ab 17/1948 Kirchliches Amtsblatt Rheinland]
Enthält:
Kirchliches Amtsblatt | 1946-1948 |
| 50 | Kirchliches Amtsblatt Rheinland
Enthält:
Kirchliches Amtsblatt | 1949 |
| 51 | Rundschreiben der Rheinischen Pfarrbruderschaft
Enthält v.a.:
Rundschreiben; Konvent der Vertrauensmänner in Wuppertal: 1. Unterstützung der durch die BK gegründeten kirchlichen Hochschule in Wuppertal, 2. Monatszeitschrift des Bruderrates der EKD "Die Stimme der Gemeinde", 31.12.1948; Anhang: die Satzung der Rheinischen Pfarrerbruderschaft; Hauptamtlicher Geschäftsführer des Reichsbruderrates, 06.01.1950; Empfehlung des Reichsbruderrates an Mochalski politische Zurückhaltung in seiner Tätigkeit als Geschäftsführer zu üben; "Die Stimme der Gemeinde" wird nicht im Namen des Reichsbruderrates herausgegeben, [Mißbrauch durch Mochalski als sein persönliches Forum] 30.10.1952; Vollständige Trennung des Bruderrates von der Zeitschrift "Die Stimme der Gemeinde", 22.06.1953; Versammlung der Vertrauensmänner des | 1948-1957 |

Pfarrvereines und der kirchlichen Bruderschaft am 25..07.1956
im CVJM-Haus in Düsseldorf: Aussprache über den Vorwurf die
kirchliche Bruderschaft beherrsche die Kirchenleitung,
28.07.1957

V. Akten der Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare

52 Akte Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare 1934

Enthält u.a.:

Rundbriefe der rheinischen Bruderschaft; Rundbriefe der freien evangelischen Synode im Rheinland; Einladungen; Protokolle; Rundbrief der konstitutionellen Sitzung der Rheinischen Hilfsprediger und Vikare, 28.03.1934 (Kopie); Berichte von den ersten Sitzungen der Bezirkseminare; Satzung Rheinische Pfarrerbruderschaft, ohne Datum [vgl. Akte Nr.]; Versuchsseminar der Reichskirchenleitung in Rastenburg (Ostpreußen): Bericht Wilhelm Blum über die Vorfälle, die zur Suspendierung von Blum, Westfalen, und den drei rheinischen Kandidaten Friedrich Fänderich, Dr. Otto Kühler und Richard Sauerbier führten, Juni 1934; Solidaritätsadresse an Forsthoff wegen der drei ausgeschlossenen Kandidaten, 30.06.1934; Stellungnahme der freien rheinischen Synode zu Klein-Neuhof, Versuchsseminar in Rastenburg (Opr.): "Die Not der werdenden Pfarrergeneration, 18. Brief zur Lage, Essen, 16.07.1934; Beschluß der Bruderschaft an den Bezirksseminaren nicht mehr teilzunehmen, 16.07.1934; Bernhard Heyermann: Protokoll der Sitzung der Bruderschaft vom 16.07.1934; Bernhard Heyermann: Einladung zum Bruderschaftstreffen am 24.07.1934 zur Maßnahme Forsthoff, die Unvereinbarkeit der Mitgliedschaft in der Bruderschaft und der Verwendbarkeit im kirchlichen dienst der Rheinprovinz besagt, 21.07.1934; Bernd Heyermann/Konsistorium: Liste der Unterzeichner der Solidaritätsadresse an Fänderich, Kühler und Sauerbier vom 03.07.1934, 21.07.1934; Beschluß des erweiterten Bruderrates der freien evangelischen Synode im Rheinland vom 23.07.1934 betreffend die Bruderschaft der rheinischen Hilfsprediger und Vikare (Billigung des Beschlusses der Bruderschaft, nicht mehr an den Bezirksseminaren teilzunehmen und die Absichtserklärung, die Prüfungen, Ausbildung und die Anstellung der Vikare und Hilfsprediger in eigener Regie zu übernehmen; Bernhard Heyermann/Pfr. Johannes Böttcher: Übersendung des Berichtes von Heyermann, den er vor der Bruderschaft am 23.07.1934 gehalten hat, 24.07.1934; Entwurf eines Einspruchs für die gemäßregelten Vikare und Hilfsprediger, ohne Datum (Scherffig: Juli 1934); Freie evangelische Synode im Rheinland, 19. Brief: Nochmalige Veröffentlichung des Beschlusses vom 23.07.1934, 31.07.1934; Hilfsprediger Wilhelm Rott/ Altstadtgemeinde: Erklärung zu seiner Maßregelung, 01.08.1934 [Kopie]; Materialsammlung über den "Fall Klein-Neuhof"[Kopie]; Stellungnahme von Friedrich Schotte, Georg Schrem, DC, 08.08.1934, Protokoll der beiden außerordentlichen Seminarsitzungen am 08.06.1934, Erklärung von Blum, Fänderich, Kühler und Sauerbier zu den außerordentlichen Seminarsitzungen, 08.06.1934; Schlingensiepen/Theologiestudenten des Rheinlandes: Meldung zum Examen, 15.08.1934; Bernhard Heyermann: Einladung zur Sitzung der Bruderschaft am 07.09.1934, 04.09.1934: Stellung zur Nationalsynode vom 09.08.1934, Stellungnahmen von Kühler und Blum zum Bericht von Schotte, Schrem;

Rundschreiben der freien ev. Synode und der rheinischen Bruderschaft, 27.09.1934: Liste der Vertrauensmänner für die rheinischen Synoden; Freie ev. Synode Rhld., 23. Brief, 28.09.1934: Auszug aus dem Bericht von Präses Koch, Westfalen, über Hainstein; Protokoll der Bruderratsitzung der freien Synode, 08.10.1934: Professoren für die theologische Prüfungen der freien Synode, Liste der Leiter der Konvente der freien Synode

Darin:

Notiz über Telefongespräch mit Sup. i.R. Heinrich Link: Gründer der rheinischen Bruderschaft Link, Heiermann und Niesel, 23.08.1933 [Anlage: Rundbrief der konstitutionellen Sitzung der Rheinischen Hilfsprediger und Vikare, 28.03.1934 (Kopie)]; Einführung des Pastor Busse in Schale durch Präses Koch [Erste Einführung im Namen der BK] in Tecklenburger Sonntagsblatt vom 21.10.1934 [Kopie]; Reichsrundbrief der Bruderschaften der Hilfsprediger und Vikare, 13.09.1934

53 Akte Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare 1935

Enthält u.a.:

Konvente der Bruderschaft; Freie Synode der ev. Kirche im Rheinland; Beschluß des Provinzialkirchenrates der Rheinprovinz vom 11.02.1935: Rücktritt Dr. Schäfer als Präses; Erlaß des Provinzialkirchenrates der Rheinprovinz, 14.02.1935: Betrifft Schreiben von Dr. Forsthoff und Oberkonsistorialrat Siebert an die rheinischen Pfarrer, Presbyterien und Gemeindegörperschaften über die Rechtmäßigkeit der Kirchenverfassung von der August Synode; Hellbardt/Heyermann: Über vorläufige Kirchenleitung, 19.02.1935 [Kopie]; Fall Dr. Kühler in Remscheid; Memorandum der Bruderschaft vorgelegt der freien Synode zur Weitergabe an den Bruderrat, 02.11.1935: Frage der V.K.L. und der Rechtmäßigkeit des PKR [Kopie]; Ev. Bekenntnissynode im Rheinland und die Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare, 29.04.1935: An die Examinierten der Bekenntnissynode mit beigefügtem Antrag auf Annahme in die Bruderschaft [Kopie]; Rheinische kirchliche Arbeitsgemeinschaft: An die Pfarrer, Presbyterien und Gemeinden, den Aufbauversuch von Sup. Horn (Ordnungsblock) mittels des PKR nicht zu behindern, sondern zu unterstützen; Rundbrief Nr. 10, 17.10.1935: Namensliste der Bruderschaftsleitung und der Kassierer in den Synoden; Anwesenheitsliste der Vertrauensmännerversammlung vom 05.11.1935; E. Müller: Hs. Rundbrief mit den Ergebnissen der Vertrauensmännerversammlung vom 05.11.1935: Anlage: Memorandum über den Einsatz von Hilfspredigern und Vikaren in der BK vom 18.10.1935, Beurteilung der Kirchengremien vom 05.11.1935; Lic. Heinrich Schlier/ Landesbischof Dr. Marahrens. Antwort auf die Aufforderung an die Lehrer der Theologie sich der vorläufigen Leitung der DEK zu unterstellen

Darin:
Rundbrief Nr. 13 der westfälischen Hilfsprediger und Vikare, 03.02.1935 [Kopie]; Reichsrundbrief Nr. 2 der Bruderschaften der jungen Theologen, 16.04.1935; Bericht um die Vorgänge um Bischof Dr. Zänker, Breslau 06.12.1935: Theologisch Prüfung der schlesischen Kirche

- 54 Akte Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare 1936
- Enthält u.a.:
- Rundschreiben der Bruderschaft; Auseinandersetzung um die 5. freie ev. Bekenntnissynode im Rheinland; Erlaß der ev. Bekenntnissynode im Rheinland, 18.02.1936: Rheinischer und westfälischer Provinzialkirchenausschuss; Briefwechsel Sup. Becker, Rheydt, u.a. Ordination von Karl Mühlen und Ernst von Eynern: Liste der Vikare und Hilfsprediger der Synoden Jülich, Gladbach und Aachen April 1936 [Unterlagen in Fotokopie von Sup. i.R. Veit 1984 erhalten]; Lemmer, Synodalassessor in Essen, Tgb. Nr. 719/1936 vom 22.08.1936: Untersagung die von der vorläufigen Kirchenleitung für den 23.08.1936 angeordnete Kanzelabkündigung zu verlautbaren; "Rundbrief" von besorgten BK-Gliedern über die verschärfte Haltung gegenüber dem PKA aufgrund der 5. BK-Synode im Rheinland, September 1936; Paul Humburg: Brief an die Pfarrbruderschaft der ev. Bekenntnissynode im Rheinland, 14.09.1936; Dr. Humburg, Präses, 31.12.1936: An die Glieder der Bekennenden Kirche im Rheinland!
- Darin:
- "Kirche oder Gruppe" Briefwechsel hrsg vom Rat der ev. Bekenntnissynode im Rheinland, 1936: Briefwechsel zur fünften ev. Bekenntnissynode im Rheinland; Anlage zum 9. Finkenwalder Rundbrief vom 24.06.1936 [mit hs. Anmerkung Scherffig]; Ordnung der Bruderschaft junger Theologen Pommerns (beschlossen auf der Freizeit vom 05.-07.10.1936) [von Bethge 06.03.1987 erhalten]; Beschluß des Landgerichts Saarbrücken in Sachen Kirchengemeinde Fechingen gegen Ehepaar Pfarrer Anton Eissen vom 09.12.1936: Räumung des Pfarrhauses in Fechingen [vgl. auch 29]; Eschatologie und Ethik nach dem 1. Johannesbrief, Thesen von Pastor G. Steck auf der Herbstfreizeit der Bruderschaft vom 24.11.-26.11.1936 auf der Bundeshöhe Barmen [Exemplar von Udo Röhrig mit hs. Anmerkungen und Notizen auf der Rückseite]; Emmi Bach, 07.12.1936: Rundbrief an rheinischen Theologinnen: Bericht von einem Treffen im Diakonissenhaus Münster über die Frage der Frau im Amt der Kirche; Hans Unfricht: Biographische Notiz zu "Kirche oder Sekte" von Günther Jacob - Kottbus [Notiz zuerst 1968 an Jacob, 1984 an Scherffig]; Kirchliches Amtsblatt der Rheinprovinz, Sonderausgabe, 19.12.1936: Kirchliche Ausschüsse
- 55 Akte Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare 1937
- Enthält u.a.:
- Rundbriefe; Organisation der Bruderschaft; Formulare und Prozedur zur Errichtung von Notpfarrstellen; Verhältnis von licentia cocionandi und ministerium verbi divini [Frage der vorweggenommenen Ordination]; Satzung der "Arbeitsgemeinschaft lutherischer Pastoren im Rheinland", Januar 1937 [Konstituierende Sitzung am 29.12.1936]; Pfarrstellenbesetzung im Notstand der Kirche (Entwurf von Lic. Dr. Beckmann); Dr. Stoltenhoff, Generalsuperintendent der Rheinprovinz, 08.03.1937: An die Pfarrer und Gemeinden der Rheinischen Provinz zur Verfassung der DEK vom 11.07.1933; Anfrage der ev. BK-Gemeinde Düsseldorf zum Aufruf von Stoltenhoff, 19.03.1937; Ev. Bekenntnissynode im Rheinland, 18.05.1937: u.a. zur Kirchenwahl und zu Fechingen; Beschlüsse des Generalkonvents der Bruderschaft, 27.-28.05.1937 [Exemplar von Erhard Müller mit hs. Anmerkungen von ihm laut Erklärung von Scherffig]; Ev. Bekenntnissynode, 26.10.1937: Erklärung gegen Alfred Rosenbergs Äußerung auf dem

Reichsparteitag von 1937; Klaus Lohmann: Offener Brief an die Bruderschaft in der Frage der Legalisierung; 14.11.1937

Darin:

Vorlage des konfessionellen Ausschusses, 4. Bekenntnissynode der ev. Kirche der ApU, Breslau, 18.12.1936; Zur Ausweisung des Vikars Steinbauer aus Bayern, 09.04.1937; Flugblatt der Kirchengemeinde Fechingen, Saarland 05.05.1937; Karl Barth: An seine ehemaligen Schüler in der bekennenden deutschen evangelischen Kirche, Basel, den 10.05.1937; Beschlüsse der 2. Tagung der vierten Bekenntnissynode der evangelischen Kirche der ApU, Halle a. Saale 10.-13.05.1937; Brief der Versammlung in Oxford an die BK in Deutschland 26.08.1937; Sup. Günther Brandt, 13.12.1937: Eingabe an das Amtsgericht Linz wegen Vergehens gegen das Sammelungsgesetz; Kampf und Zeugnis der BK in Ostpreußen, Nov. 1937; Fürbittenliste mit Namen von Verhafteten, Stand 21.12.1937; Pastor A. Penz: Predigt Apg. 2,37

56 Akte Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare 01.-09.1938

Enthält u.a.:

Rundbriefe; Problem des zweiten Theologischen Examens und die Frage der Legalisierung [Eidesleistung auf Hitler]; Erklärung der Vertrauensleute der Bruderschaft zur Verordnung über die Aufnahme von nichtamtlich geprüften Theologen, 09.03.1938; Bericht über die Lage der Kandidaten, Hilfsprediger und Vikare im Rheinland, Köln, den 23.03.1938; Theo Hesse/Gollwitzer: Bitte um einen Vortrag bei einer Freizeit der rheinischen Bruderschaft, 15.05.1938 Generalkonvent der Bruderschaft am 20.06.1938: Billigung der Erklärung der Vertrauensmänner vom 09.03.1938, Leitung der Bruderschaft ab 01.10.1938: Wolfgang Scherffig, Hans Walter Wolff, Helmuth Lange; Wolfgang Scherffig: Thesen zum rechten Verständnis unseres Kampfes um das Kirchenregiment, 22.09.1938;

Darin:

Notiz von Scherffig über die mögliche Verwendung eines Zitates über ein erstes Examen vor der BK Rheinland; Fürbittenliste für verhaftete Brüder, 16.03.1938; KABL der Rheinprovinz, 3/1938: Verordnung über die theologische Prüfung [Fotokopie]; KABL, der Rheinprovinz 7/1938: Verordnung betreffend Aufnahme der von einer nichtamtlichen Stelle geprüften Theologen in den landeskirchlichen Dienst [Fotokopie]; Gesetzblatt der DEK 4/1934: Verordnung über Versetzung von Geistlichen aus dienstlichen Gründen; Emilie Bach: Konvent der Vikarinnen, 21.04.1938; "Politisches" Führungszeugnis der Gestapo Düsseldorf über Benjamin Locher, vorgesehen als neuer Schriftleiter der reformierten Kirchenzeitung, 30.06.1938 [Fotokopie]; Karl Barth: Auszug aus einem Vortrag in Zürich zur Eidesfrage 05.09.1938. Teil

57 Akte Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare 10.1938-12.1938

Enthält u.a.:

Rundschreiben der Bruderschaft; Legalisierung; Rheinische Bruderschaft: "Zum Weg der Bekennenden Kirche", 18.11.1938; Tagung der Bruderschaft, 20.-22.11.1938: Positive Stellungnahme zur Gottesdienstordnung der VKL der DEK, 22.11.1938; Beschluß des Bruderrates der ApU zur vorläufigen Sicherstellung der Prediger mit nichtamtlich abgelegten Prüfungen, 06.12.1938; Schlingensiepen, Ausbildungsamt: Gruß zur Jahreswende

Darin:

Dietrich Bonhoeffer: "Unser Weg nach dem Zeugnis der Schrift", Vortrag gehalten am 26.10.1938 in Bonn [Nachlaß Bernhard Heyermann, hs, Hinweis Scherffig auf GS II, S.320ff. Bonhoeffer]; Nachrichtendienst der ApU: Vorfälle zum Program

- 58 Akte Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare 1939
Enthält u.a.:
Rundbriefe der Bruderschaft; Legalisierung, Stellungnahmen der Bruderschaften der ApU zum letzten Angebot zur Legalisierung; Helmut Gollwitzer, Leiter des Studentenamtes der ApU/ Pastor Dr. Georg Merz, Leiter der Theologischen Schule in Bethel, 09.01.1939: Begründung, warum sich Gollwitzer nicht für die außerordentliche Prüfung von Präses Koch zur Legalisierung von BK-theologischen Nachwuchs nicht zur Verfügung stellen will; Winfried Krause, 25.05.1939: Rundbrief an die jungen Theologen zu der Lage in den Kirchen der ApU; Brief der rheinischen Bruderschaft an die Brüder im grauen Rock, 13.11.1939
Darin:
Stoffplan der rheinischen BK für das erste und zweite Theologische Examen, Einweisung von Udo Röhrig zu Pastor Heinrich; Unterlagen zu der Tagung in Walzenhausen, Schweiz, vom 24.08.-01.09.1939; Ausführungsanweisung zur 17. Verordnung zur Durchführung des Gesetzes zur Sicherung der DEK vom 10.12.1937 - RGBL I, S.1346 [Fotokopie aus Arbeiten zur Geschichte des Kirchenkampfes Bd. 12, Göttingen 1963, S.195f.]; Ev. Bekenntnissynode: Liste der im Felde stehenden Brüder mit Feldpostnummer, 05.11.1939; KABL. 25/1939: Verbot der Verwendung von kirchengemeindlicher und staatlicher Mittel zur Besoldung von illegalen geistlichen Hilfskräften; Teilnehmerliste der Bruderschaftstagung vom 03.12.-05.12.1939 in der Matthäikirche in Düsseldorf
- 59 Akte Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare 1940
Enthält u.a.:
Verhandlungen über nachträgliche Legalisierung von im Felde stehender BK-Brüder; Briefe an die im Felde stehenden Brüder, im Anhang mit den neuesten Stand der Eingerückten, Verwundeten und Gefallenen Brüder; Dr. Hermann Hesse, 12.03.1940: Ostergruß im Namen des rheinischen Bruderrates; Erlaß der DEK, K.K II 268/40 19.03.1940: Stattgabe der Eingabe des OKW die Ermittlungen gegen eingezogene BK-Leute vorläufig einzustellen, ihre Stellen nicht in Abwesenheit neu zu besetzen, ihre Familien materiell zu versorgen und nicht aus Dienstwohnungen nicht auszuweisen, um nicht die Moral der kämpfenden Truppe zu untergraben; DEK, K.K.433/40: Zu betrachtende Regelung bei Vervielfältigung und Versendung von Feldpostbriefen, so daß diese nicht als pressemäßig Erzeugnisse gelten und somit der Zensur des Reichspresseamtes unterliegen [Fotokopie]
Darin:
Hans Hellbardt, Januar 1940: "Unsere Verkündigung heute"
- 60 Akte Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare 01.1941-07.1941
Enthält u.a.:
Legalisierung der nichtamtlich geprüften Theologen der BK in Anlehnung an das Modell von Sachsen; Rundbriefe (Feldpostbriefe); Ev. Konsistorium der Rheinprovinz: Protokoll

über eine Besprechung betr. nichtamtlich geprüfter Kandidaten der Rheinprovinz, Düsseldorf, den 11.06.1941
Darin:
Namensliste (21.03.1941, überrufen); Florislegere zum Protokoll des Konsistoriums vom 11.06.1941

- 61 Akte Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare (und Promemoria Beckmann) 08.-12.1941
Enthält u.a.:
Rundbriefe (Feldpostbriefe); Legalisierung der nichtamtlich geprüften Theologen der BK (Angebot vom 11.06.1941); Beckmann: Promemoria (Memorandum) zur Legalisierungsfrage, Sommer 1941
Darin:
Die synodale Tätigkeit Obendieks aus: Robert Steiner: Die reformierte Gemeinde Gemarke im Jahre 1933 un 1934 in: Schriften des Vereins für rheinische Kirchengeschichte Bd. 68, S.242ff.; Scherffig: Florislegere zu den Legalisierungsverhandlungen 1941
- 62 Akte Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare 1942
Enthält u.a.:
Rundbriefe (Feldpostbriefe); Legalisierung der nichtamtlich geprüften Theologen der BK; Protokoll Sitzung Konsistorium/ Bruderrat vom 12.06.1942; Scherffig/Humburg, 16.01.1942: Begründung warum er das Angebot der Legalisierung nicht annehmen kann; Konsistorium der Rheinprovinz, Nr. 1680, Düsseldorf, den 23.02.1942: Legalisierung; Richard Sauerbier, 23.04.1942: Bericht über Legalisierungsgespräch im Konsistorium; Pastor Eissen: Bericht über Legalisierungsgespräch vom 21.05.1942
Darin:
"Liebe Juden in der Schweiz" (Weihnachtsbrief an unsere Juden) Aus dem Nachlaß von Herbert Meyer vgl.]
- 63 Akte Bruderschaft Rheinischer Hilfsprediger und Vikare 1943-02.1945
Enthält u.a.:
Rundbriefe (Feldpostbriefe); Kirchliche Arbeitsgemeinschaft; Bericht über die erste KA, Berlin, 09.-10.01.1943; Bericht über die zweite KA, Haale an der Saale, 27.03.-28.03.1943
Darin:
Namenslisten: a)Der im Felde Stehenden mit Feldpostnummer b) Liste der BK in der rheinischen Synode (Handzettel Scherffig mit Notizne in Steno); Eduard Hesse, 07.01.1983: Ergänzungen zum Bericht über die erste KA; Dr.Hermann Hesse/Karl Barth, 21.06.1946: Über die kirchliche Arbeitsgemeinschaft; Todesanzeige Helmut Hesse (Dachau); KABL. 9/1944 [Fotokopie]: Anordnung betr. die Berufung der im Wehrdienst stehenden Hilfsprediger und Kandidaten in Pfarrstellen während des Krieges

VI. Rheinische Bekennende Kirche

- 64 Dokumente und Ausschnitte 1933-1935
Enthält u.a.:
Zeitungsausschnitte; Einladungen zu den Synoden der Ffreien ev. Synode im Rheinland; Entschließungen der Freien ev.

Synode der Rheinprovinz; Bericht von Fezer, Weiser, Rückert, Dezember 1933: "Um die Wahrhaftigkeit von Bischof Hossenfelder" [Begründung ihrer Trennung von den DC]; Aufruf der altpreußischen Generalsuperintendenten an die Gemeinden, April 1933; Wahlaufufruf der "Evangelischen Liste" zur Kirchenwahl am 23.07.1933; Wort des Reichsbischofs an die Pfarrer, 24.03.1934; Bruderrat der BK Rheinprovinz, i.A. Beckmann: Ein Wort über die Dahlemer Botschaft der Bekenntnissynode der Deutschen Evangelischen Kirche, November, Dezember 1934; Landesbischof Dr. Hans Meiser, 02.10.1934: Offener Brief an den Herrn Reichsbischof Ludwig Müller; Bekenntnissynode der ev. Kirche der ApU: Zusammenschluß in der Bekennenden Kirche; "Flugblatt": Die deutsche evangelische Kirche in geschlossener Einheit! [Briefe der freien evangelischen Verbände an den Reichsbischof]; 1. Freie ev. Synode der Rheinprovinz, 18.02.-19.02.1934: Entschließung; Bekenntnissynode der deutschen evangelischen Kirche, 31.05.1934: Theologische Erklärung zur gegenwärtigen Lage der deutschen evangelischen Kirche; Das vorläufige Kirchenregiment der deutschen evangelischen Kirche, 23.11.1934, 30.11.1934; Bekenntnissynode: Stellungnahme zum Eingriff des Konsistoriums der Rheinprovinz in die Rechte der ev. Gemeinde Düsseldorf; Kanzelabkündigung von der vorläufigen Leitung der DEK für den 3. Advent 1934; Beckmann, Vortrag auf der Synode 28.04.-30.04.1934: Die theologische Entscheidungsfrage im Kampf der Bekennenden Kirche; Wort des Reichsbischofs zur weltanschaulichen Bewegung in unserem Volk, 30.04.1935; Frau E. Bettmann Kirchengemeinde Rheydt, 1935: Kritikpunkte an der Amtsführung von Pastor Langenohl [Verhalten gegenüber den DC Mitgliedern im Presbyterium]; Bericht eines Theologiestudenten, 28.08.-09.09.1935: Weltanschauliche Schulung im NSDStB; Hans Asmussen: Quo vadis ecclesiae? [Bericht über Beschlüsse des Reichsbruderrates, 08.-09.10.1935 Hermann Diem, Heinrich Fausel, Paul Schemp/Generalsuperintendent Dr. Zoellner, 31.10.1935: Zur vorläufigen Kirchenleitung; Bericht über die Bildung staatlicher Provinzialausschüsse, 27.11.1935
Darin:
Ausweis: Evangelische Bekenntnisgemeinde, Gesprächsnotiz von den Vikaren Stadelmann und W. Fürst, 23.12.1934: Gespräch zwischen Landesbischof Meiser und ihnen [Stellungnahme Marahrens zur Eidesfrage, unberechtigterweise veröffentlicht von Dr. Hermann Hesse]; Mitgliederbestand der BK Düsseldorf der Gemeinden des Kirchekreises Düsseldorf am 01.01.1935; Gastkarte Vikar Röhrig zur Synode 28.04.-30.04.1935

65

Dokumente und Ausschnitte

1936

Enthält u.a.:

"Schulkampf" - Auseinandersetzung um die konfessionelle Schule; Die Provinzialkirchenausschüsse; Dr. Werner Piutti: Ein lehrreicher Vorgang - Grundsätzliches u. Praktisches zum Nürnberger Schulkampf (darin liegend: Flugblatt vom Reichsverband deutscher evangelischer Schulgemeinden: Evangelische Eltern seid auf der Hut); Martin Niemöller: Ein Wort zur kirchlichen Lage; Sup. Klein, 30.01.1936: Zur Pfarrwahl im II Bezirk, Friedenskirche; Vorbereitender Ausschuss des Reichsbruderrates: Um Einheit und Reinheit der Bekennenden Kirche; Ev. Bekenntnissynode im Rheinland, 15.02.1936: Um den Rheinischen und Westfälischen Provinzialkirchenausschuss; Beschlüsse der 4. Bekenntnissynode der DEK, Bad Oeynhausen, 17.02.-

22.02.1936, Beschluß über die Schulfrage, 22.02.1936;
 Nachrichtendienst der ApU: Oeynhausens so und so; Wort der
 fünften Evangelischen Bekenntnissynode im Rheinland,
 03.07.1936; Prof. Ernst Wolf, 14.10.1936: Bekennende Kirche
 oder bekennende Bekenntniskirche?; Dr. Hermann Hesse:
 Bekennende Kirche an der Jahreswende 1936/37
 Darin:
 Aufnahmeformular in die NS-Volkswohlfahrt; Heinrich Vogel:
 Kirchenlied nach 2. Mose 14,14; 15,1-3; Karl Kraus: Die Bibel
 doch Gottes Wort - Ein offener Brief an General Ludendorff;
 Unterrichtsentwurf des Predigerseminars der BK in Bloestau:
 Behandlung der drei Glaubensartikel im kirchlichen Unterricht
 (Teil 2); Entwurf zu einer Auslegung der Barmer Theologischen
 Erklärung, dem lutherischen Konvent der Bekenntnissynode der
 DEK vorgelegt; Flugblatt DC zur Affäre um die Denkschrift der
 VL; Synodalvorstand der BK an der Agger/Dr. Robert Ley:
 Offener Brief zu Leys Aufruf zum 1. Mai 1936; Memorandum zur
 Neuordnung der Arbeit der vorläufigen Kirchenleitung; Bericht
 über Vorfälle im Herbst 1936

66 Dokumente und Rundschreiben (Ev. Kirche im Rheinland) 1937

Enthält u.a.:
 Rundschreiben der Bekenntnissynode (mit den aktuellen
 Kollektenplänen); Kirchenwahl; Erklärungen zur Kirchenwahl:
 Wahldienst der ev. Bekenntnissynode: "Entweder - Oder"
 [Synopsis von Zitaten der DC und der BK], Bruderrat der BK:
 "Zur Kirchenwahl - Was jeder wissen muß!"
 [Dokumentsammlung mit Erlaß des Führers zur Kirchenwahl auf
 der Titelseite, Anonym: "Der Führer hat immer recht"
 [Entwicklung zur Wahl mit Pressespiegel (auch Ausland)], Ev.
 Bekenntnissynode im Rheinland, 22.02.1937: Erklärung zum
 Rücktritt des Reichskirchenausschusses und zur Kirchenwahl;
 Dr. Otto Dibelius, Berlin, Ende Februar: Offener Brief an Herrn
 Reichsminister Kerrl; Ev. Bekenntnissynode im Rheinland,
 15.03.1937: Ein Wort unserer Kirchenleitung zum Wahlerlaß
 [Stellungnahme der BK zum Konsistorium]; Bericht über die
 Bekenntnissynode der ApU vom 09.-12.05.1937 in Halle
 (Beschlüsse); Anonym: "Die kirchliche Lage um Pfingsten 1937";
 DEK Kirchenkanzlei, KK IV 570/37, 26.07.1937/
 Innenministerium: Öffentliche Abkündigung von
 Kirchengaustritten
 Darin:
 "Die Vetterwirtschaft" (anonymes Schmähdgedicht auf Pfr.
 Vetter, BK Duisburg); Programmpunkte der Nationalen
 Reichskirche; Bericht über ein Volksmissionsprojekt des
 Finkenwalder Predigerseminars vom 26.01.31.01.1937 in der
 Gemeinde Raduhn; [Konfessionslose Kirche der Gottgläubigen];
 Flugblatt: "Wofür kämpft die Evangelische Gemeinde
 Fechingen?"; Heinrich Vogel, Gedicht: "Der verhinderte
 Bekenner" [aus Akte Hellbardt (vgl.), von Heinrich Vogel
 vorgetragen bei der Sitzung des erweiterten Vorstandes der
 Bek. Synode der DEK in Berlin am 30.10.1936, AGK Nr. 11, S.
 183]; Fürbittenliste, Stand Juni 1937; Letzte Predigt von
 Niemöller, Berlin, den 27.06.1937; Bruderrat der Ev. Kirche der
 ApU, 02.07.1937: Kanzelabkündigung zur Verhaftung von
 Niemöller; Dr. Rudolf Bultmann/Pfarrer, 11.08.1937: Antwort auf
 Anfrage: Neutralität ist nicht möglich; Fürbittenliste Stand
 24.10.1937; Anonym: Bericht über den Überfall auf das ev.
 Pfarrhaus zu Odenspiel, Sonntag den 7.11.1937; Fürbittenliste
 Stand 07.12.1937; Fürbittenliste Stand 14.12.1937

- | | | |
|----|---|-----------------|
| 67 | <p>Dokumente, Ausschnitte, Rundschreiben (Ev. Bekenntnissynode Rheinland)</p> <p>Enthält u.a.:</p> <p>Rundbriefe der Bekenntnissynode. mit Fürbittenlisten für die Inhaftierten; Eidesfrage: Kirchlich, theologische Sozietät Württemberg: Gutachten zur Frage des Beamteneides in der Kirche, Sächsische Ev. Kirchenzeitung 3/1938, 10.05.1938: Von der Vereidigung der sächsischen Pfarrer, BK Syn. Westfalen: Treueeid, Formular für den Treueid, Ev. BK Syn Rheinland, 18.05.1938: Treueeid, EOK: Theologisches Gutachten über die Eidesfrage, Ev. Bekenntnissynode im Rheinland, 30.05.1938: Erklärung zum Treueid, Bruderrat der ev. Kirche der ApU: Erklärung zum Treueeid</p> <p>Darin:</p> <p>GBL der DEK, 3/1938: Verordnung zur einstweiligen Regelung der verfassungsmäßig den Provinzialkirchenräten zustehenden Befugnisse [Fotokopie]; Pressemitteilung über das Urteil im Prozeß Niemöller, 02.03.1938; GBL der DEK 12/1938, 14.05.1938: Verordnung zur Ableistung des Treueeides durch die Geistlichen der evangelischen Kirche der altpreußischen Union [Fotokopie]; KABL der Rheinprovinz, 12/1938, 29.06.1938: Geschäftsordnung des Provinzialsynodalrates der Rheinprovinz [Fotokopie]; GBL der DEK, 17/1938, 25.07.1938: Bekanntmachung zur fünften Verordnung zur Durchführung des Gesetzes zur Sicherung der Deutschen evangelischen Kirche [Fotokopie]; Fürbittenliste von Juli 1938 (Übersicht der Zahlen der nicht zum Termin der Eidesableger erschienenen Pfarrer für die Kirchen der ApU1. Teil</p> | 01.1938-07.1938 |
| 68 | <p>Dokumente, Ausschnitte, Rundschreiben (Ev. Bekenntnissynode im Rheinland.)</p> <p>Enthält u.a.:</p> <p>Rundbriefe mit Fürbittenliste für Inhaftierte; Eidesfrage: Karl Barth/ an die 6. BK Syn. der ApU, 06.04.1938: Offener Brief (Treueid); Martin Bormann, 08.08.1938/Gauleiter: "Vereidigung evangelischer Geistlicher"; BK Syn. Rheinland, 21.08.1938: Treueid; Ev. Bekenntnissynode Rheinland, 16.09.1938: Stellungnahme auf Bormann Schreiben; Karl Barth, Affära Brief an Hromadka: Fritz Müller, 19.08.1938 [hs. Anschreiben für Müllers Stellungnahme als Vorsitzender, Kopie], Fritz Müller, Vorsitzender der vL der DEK, 18.08.1938 [Kopie], Béla Vasady, 24.10.1938: Stellungnahme zum Hromadka-Brief aus ungarischer Sicht, Antwort an Béla Vasady, 09.11.1938, Erklärung der Landesbruderräte zum Hromadka Brief in: Ev. BK Syn. Rheinland vom 09.11.1938; Essener Gutachten, 27.04.-30.04.1938: Essen I, Gutachten über die Bedeutung der Barmer Theologischen Erklärung; Karl Steinbauer, 03.12.1938: Ariernachweis [Kopie]</p> <p>Darin:</p> <p>Wilhelm Niemöller: "Ein Gebet zum Frieden" [Aufsatz zur Tschechienkrise] in: Ev. Th. 1950/51, S. 175ff.; "Einheitsfront der evangelischen Kirche gegen Volksschädlinge", Stadtanzeiger 11.11.1938. Teil</p> | 08.1938-12.1938 |
| 69 | <p>Dokumente, Rundschreiben (für: Bruderschaft rheinischer Hilfsprediger und Vikare)</p> <p>Enthält u.a.:</p> <p>Rundschreiben der BK Syn. Rheinland; Nationalkirchliche Grundsätze von Bad Godesberg: ; Verordnungswerk von Dr. Werner [Versuch die Kirche nach den nationalkirchlichen</p> | 1939-1940 |

Grundsätzen zu befrieden]; Erklärung der 6. rheinischen Bekenntnissynode, Düsseldorf, im Januar 1939: "Von der rechten Kirchenleitung in der evangelischen Kirche der altpreuß. Union und der evang. Kirche in der Rheinprovinz; Ev. BK Syn., 04.04.1939: Zum Verordnungswerk von Dr. Werner, Präsident des Evangelischen Oberkirchenrats; Konferenz der Landesbrüder in der DEK: Erklärung zu den nationalkirchlichen Grundsätzen; Ev. BK Syn. Rheinland, 13.06.1939: Flugschrift, 26.05.1939: "Weiter dem Abgrund zu" [Sammlung von Stellungnahmen zu den nationalkirchlichen Grundsätzen von Godesberg mit Abdruck dieser Grundsätze]; Zur Frage des Treueides; Ev. BK Syn. Rheinland, 05.05.1939: Zum Kollektenstreit

Darin:

Günther van Norden: Sonderdruck aus: Evangelische Kirche im Krieg, o.O., o.J.; Druckschrift: "Eine heilige, allgemeine, christliche Kirche" [Sammlung von Stellungnahmen zu den nationalkirchlichen Grundsätzen von Bad Godesberg; GBL. der DEK, 5/1939, 06.04.1939: Erklärung zur Nationalkirchlichen Einigung [Kopie]; GBL. der DEK, 6/1939, 15.04.1939: Zum 50. Geburtstag von Hitler [Kopie]; GBL. der DEK, 10/1939, 13.05.1939: Dr. Werner: "An die Geistlichen und die Gemeindeglieder (Presbyterien) der Evangelischen Kirche der altpreußischen Union" [Kopie]; Letzte Predigt von Pf. Schneider, Dickenschied; GBL. der DEK, 22/1939, 28.09.1939: Kanzelabkündigung zum Erntedankfest 1939; Anonym: Theologisch-ethische Besinnung (zum Krieg); Landesbischof Theophil Wurm/ Reichsinnenminister Dr. Wilhelm Frick, 18.07.1940: Brief zur Euthanasie [hs. Scherffig: "Einige Abweichungen vom Text des Kirchlichen Jahrbuches, S. 396ff.

- | | | |
|----|---|-----------|
| 70 | <p>Dokumente, Rundschreiben (17.10.1941 Besprechung des Filmes "Ich klage an")</p> <p>Enthält u.a.:</p> <p>Humburg: Briefe an die Brüder im Felde; Material zu den Problemen im Warthegau [Warthegau sollte zum Modell der nationalkirchlichen Einigung gemacht werden, Hauptankapfel der Religionsunterricht an den Schulen (1941)]; DC: "Handhabe für besinnliche Frauenstunden, Ostermond 1941; Filmbesprechung des Films "Ich klage an", 17.10.1941 [Film zur Legitimierung von Euthanasie]; H.Meyer: "Christus ist das Mass - 30 Sätze über den Krieg", 1943; Petition an Reichsmarschall Göring von drei Presbytern aus Wuppertal-Barmen, 13.02.1943: Anklage an Humburg Hesse, Schlingensiepen und Lutze wegen der Durchführung von BK Prüfungen; Petition an Reichsmarschall Göring, Essen, demn 14.02.1943: Anklage an Humburg, Hesse, Schlingensiepen und Lutze wegen der Durchführung von BK Prüfungen; Dritter Beschluß der 12. BK Syn. der ev. Kirche der ApU, 16.10.-17.10.1943: "Auslegung des 5. Gebotes"</p> | 1941-1945 |
| 71 | <p>Wahldienst der vorläufigen Leitung der DEK</p> <p>Enthält:</p> <p>Wahldienst der vorläufigen Leitung der DEK, Nr. 13 (18.03.1937) - Nr. 30 (14.05.1937)</p> | 1937 |

- | | | |
|----|---|---------------------|
| 72 | <p>Amtsblatt der Ev. Bekenntnissynode im Rheinland</p> <p>Enthält:
 Amtsblatt der ev. Bekenntnissynode im Rheinland, Nr.1
 (03.11.1934) - Nr. 8 (15.10.1935), Nr. 1 (24.01.1936) - Nr. 7
 (20.10.1936), Nr. 1/2 (20.04.1937) - Nr. 3 (19.06.1937) [hs.
 letztes gedrucktes Amtsblatt]</p> <p>Darin:
 Amtsblatt der Ev.-luth. Kirche Bayerns, 25/1934, 22.08.1934:
 Amtseid; Nachrichtendienst der ApU: 15.06.,01.07.,20.07.,
 10.10.1936,01.03.1937; KABL. der Rheinprovinz, 10/1935,
 25.04.1935 [Abschrift]; KABL. der Rheinprovinz, 14/1936,
 22.05.1936: Wiedereinsetzung von Generalsuperintendent
 Stoltenhoff [Kopie des Titelblattes]</p> | 1934-1937 |
| 73 | <p>Rundschreiben (nummerierte oder gedruckte) Ev.
 Bekenntnissynode im Rheinland</p> <p>Enthält:
 Rundschreiben, 1/1934, 03.11.1934 - 54/1935, 30.11.1935;
 ohne Nummer: 13.12.,18.12.1935</p> | 1934-1935 |
| 74 | <p>Rundschreiben (nummerierte oder gedruckte) Ev.
 Bekenntnissynode im Rheinland</p> <p>Enthält:
 Rundschreiben, 55/1936, 15.01.1936 - 71/1936, 22.12.1936</p> | 1936 |
| 75 | <p>Briefe zur Lage</p> <p>Enthält:
 Briefe zur Lage der Freien ev. Synode im Rheinland, Nr. 25, 28-
 30, 35, 38, 39, 41-50
 Scherffig</p> | 1934-1936 |
| 76 | <p>Briefe zur Lage</p> <p>Enthält:
 Briefe zur Lage der ev. Bekenntnissynode im Rheinland: 51-
 54,54/55,56,57
 Darin:
 Rundbriefe der ev. Bekenntnissynode im Rheinland: "An alle
 Pfarrer, Ältesten und Gemeindeglieder der Bekennenden
 Kirche!", 22.02.,15.03.,26.10.1937, 02.1939</p> | 1936,
1937,1939 |
| 77 | <p>Reformierte Kirchenzeitung</p> <p>Enthält:
 Reformierte Kirchenzeitung, 1937: 18,19, 1938: 24, 37-44, 46,
 47, 50-52, 1939: 1-6 [mit Nummer 6 durch Verbot das
 Erscheinen eingestellt], Avis mit der Mitteilung der Einstellung,
 12.02.1937; Inhaltsverzeichnis: 1937 (unvollständig: nur erstes
 Blatt), 1938, Auszüge aus einzelne Nummern aus 1938: Locher:
 Kirche oder Verein, 183ff. (komplett), Locher: Aus dem Lager
 des kirchlichen Liberalismus,321f. (Anfang Spalte 320 fehlt);
 Scherffig: hs. Notiz über seine Bestand der RKZ
 Darin:
 Das Moderamen des Reformierten Bundes für Deutschland,
 21.07.1936: Kirchenkampf und Bekennenden Kirche; Hesse:
 Rundbrief des reformierten Bundes für Deutschland,
 24.05.1937; Coetus der reformierten Prediger, 1935-1937</p> | 05.1937-
02.1939 |

- | | | |
|----|---|--------------------|
| 78 | Pfarrerdienst beim Evangelischen Konsistorium, Lehrbriefe
Fakultät Bonn
Enthält u.a.:
Pfarrdienst beim Ev. Konsistorium, Rößler, Stoltenhoff;
Lehrbriefe der Fakultät Bonn | 1942-1944 |
| 79 | Schulfragen der BK und Dokumente zum Schulkampf
Enthält u.a.:
Rüstdienst der BK Synode im Rheinland; Rundbrief 14: Alfred
Rosenbergs Mythos 01.04.1935; Flugschrift: Wilhelm Florin:
Rosenbergs Mythos und evangelischer Glaube (Anlage 1 zu
Rundbrief 14); Rüstdienst der ev. Bk für Pfarrfrauen in Linz;
Schulfragen, Dokumente zum Schulkampf: Flugschrift: Martin
Albertz (Hrsg.): Kirche - Schule - Elternhaus, Flugschrift:
Entkonfessionalisierung (Sammlung von Urkunden von
Deutschgläubigen Schul- und Erziehungswesen betreffend); Ev.
Bekenntnissynode im Rheinland, W.-Barmen, im Februar 1936:
Elternbrief; Reichsverband deutscher evangelischer
Schulgemeinden, W.-Barmen: Evangelische Eltern seid auf der
Hut! (Flugblatt); Flugschrift: "Warum halten wir fest an der
Evangelischen Bekenntnisschule? - Schlaglichter aus dem
Ringen um die Schule 1936/37" | 1935,1936-
1939 |
| 80 | Bezirksseminare der BK für Hilfsprediger und Kandidaten,
Dokumente zur Arbeit der BK in den Gemeinden (auch
Jugendarbeit)
Enthält u.a.:
Konvent der Bezirkseminare der BK für Hilfsprediger und
Kandidaten: Düsseldorf, Wuppertal, Niederberg und Solingen-
Lennep, Leiter Pfarrer Dr. Linz: 1935/1936 (Einleitung vom
12.10.1935 Namensliste der Vikare und Hilfsprediger als
Verteilerschlüssel auf der Rückseite), Essen, Leiter Pfarrer
Wilhelm Busch, Weiglehaus: Entstehung des Bezirkseminars,
1934, Einladung zur konstituierenden Sitzung 14.09.1934,
Konvente, 1935-1938; Gemeindegemeinschaft der BK (Beispiele aus
den Jahren 1936,1937): Gemeindebriefe,
Gottesdienstnachrichten, "Der Rheingold" Nachrichten,
Mitteilungen und Bekanntmachungen für die evangelischen
Jugendwachtkreise im Rheinland, Programm der Evangelischen
Woche Essen, 22.02.1936-25.02.1936 | 1933-1938 |
| 81 | Theologiestudentenamt der Ev. Bekenntnissynode im Rheinland
Enthält u.a.:
Rundbriefe d. Ausbildungsamt der BK Rheinland,
Schlingensiepen; Rundbriefe d. Theologiestudentenamt, Hans
Walter Wolff; Satzungen der Theologischen Schule Elberfeld;
Kirchliche Hochschule Wuppertal (integriert in die 1928
gegründete Theologische Schule Elberfeld; Scherfig II. S.43):
WS 1935/36-SS 1937; Erklärung Prof. Karl Barth an die
Studenten der BK, 26.11.1934: Verhandlungen des
Notkirchenregimentes (Abschrift des Aushangs von Bonn);
Solidaritätsadresse der Hörer von Karl Barth, 07.12.1934
[Studenten Martin Eras, Siegfried Hajek, Heinrich Quistorp
(Verfasser), Karl Krämer (Verleser der Erklärung)]; Karl
Barth/Rektor Prof. Dr. Neumann, 18.12.1934: Bereitschaft den
Eid zu leisten; D.Hesse/Karl Barth, 28.06.1935,30.06.1935:
Nachbetrachtungen zu den Vorgängen an der Bonner Fakultät;
Anonym: Bericht von einer weltanschaulichen Schulung des
NSDStB vom 28.08.-09.09.1935; Rundbrief des | 1934-1936 |

- Theologiestudentenamt, 31.03.1936: Anlage: Bericht von der 1. Rüstwoche der BK für rheinische Theologiestudenten vom 18.03.-22.03.1936 in Wesel; Rundbrief des Theologiestudentenamtes, 11.08.1936: Anschriften der studentischen Vertrauensleute in den Synoden
- 82 Theologiestudentenamt der Ev. Bekenntnissynode im Rheinland 1937-1938
 Enthält u.a.:
 Rundbriefe d. Ausbildungsamt der BK Rheinland, Schlingensiepen; Rundbriefe des Theologiestudentenamtes, Hans Walter Wolff/Wolfgang Scherffig (ab 01.04.1937, angekündigt von Wolf im Rundbrief vom 30.03.1937); Streit um das Tholuck-Konvikt; Fahrt von 36 Tübinger Studenten zu Karl Barth, 1937[Scherffig II. S.276ff.]; Rundbrief des Theologiestudentenamtes, 10.09.1937: Programm Rüstwoche vom 22.09.-26.09.1937 in Kleve; Preußischer Bruderrat (?), Herbst 1937: "Lage der Theologiestudenten heute"; Gollwitzer, Theologiestudentenamt der ApU (?): Bericht und Einschätzung der theologischen Fakultäten inklusive der deutschen Auslandsfakultäten aus Sicht der BK [Kopie]
 Darin:
 Ernst Kähler, Bericht aus dem Jahre 1971: "Der Kampf um das Schlesische und Tholuck-Konvikt im Jahre 1937" (an Scherffig von Kähler persönlich am 29.01.1987); Anonymes Gedicht, 1937(?): "Der Student"
- 83 Vikarinnenfrage - vor allem während des Krieges 1939-1943 1935-1944,1948
 Enthält u.a.:
 Ordination von Vikarinnen und Theologisches Amt (Pfarrerin) für Vikarinnen: Bericht über Ordination, Mitteilungen des Verbandes evangelischer Theologinnen Deutschlands 3/1936 [Kopie], Zusammenkunft der rheinischen Theologinnen am 17.01.1937 in Düsseldorf: Beratung über den von der Bruderschaft der Hilfsprediger und Vikare gegründeten Ausschuss zur Klärung der Vikarinnenfrage, Einsegnung der Vikarin Elfriede Dümmer, 22.04.1937, Gutachten; Beckmann, Ev. BK.-Synode Rheinland, 03.1944: Frauen im Gemeindepfarramt [These: kriegsbedingte Situation]; Scherffig, Rheinische Bruderschaft/ F. Schindelin, rheinische Theologinnen: Abstimmung hinsichtlich des kommenden Vikarinnengesetzes des Rheinlandes, 1948
 Darin:
 Zeitungsausschnitte zum Thema Frauen im Pfarramt; Zum 90. Geburtstag von Ina Gschlössl, ZS für BU, 9/1988, S.38ff.
- 84 Predigten während des Kirchenkampfes 1933-1943
 Enthält u.a.:
 Predigten aus der rheinischen BK, Mitschriften, herausgegebene Reihen: Dr. Paul Humburg, Wuppertal, u.a. sogenannte "Knospenfrevelpredigt", 03.05.1936 in der Gemarker Kirche, Pastor Wilhelm Busch, Essen; Predigten von führenden Vertretern der BK im Rheinland (Wuppertal): Niemöller (Auszug), 25.03.1937 zu Chronik 32, Dr. Dibelius, 25.03.1937 über Apg. 5,29f.; Predigten von führenden Vertretern der BK außerhalb des Rheinlands gehalten und nachrichtlich in BK-Kreisen verbreitet: Niemöller am 27.06.1937 über Apg. 5,34-42 in Dahlem, Predigten von Gollwitzer 1938,1939; Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge (Hrsg): Feldpropst Dr. Erich Schlegel, 1. Stellvertretender Präsident des Volksbundes deutscher Kriegsgräberfürsorge, 10.07.1932, Weihewort am

- Langemarcktag in Langemarck: "Langemarck im Geist"; Pfarrer Heinrich Grüber: Psalm 56, 1941 im KZ Dachau
- 85 Junge Theologen im dritten Reich 1934-1940
 Enthält:
 aus dem Nachlaß von Hans Karl Hack; Unterlagen der Verfahren mit dem ev. Konsistorium im Rheinland und mit der Geheimen Staatspolizei [Kopien]
- 86 Junge Theologen im dritten Reich 1934-1935
 Enthält:
 Disziplinarverfahren des cand. theol. Bernhard Heyermann [Kopien]
 Darin:
 Bericht von Bernhard Heyermann über seinen Vater, Bernhard Heyermann, 1907-1957, im November 1987 an Scherffig
- 87 Junge Theologen im dritten Reich 1973-1975
 Enthält:
 Unterlagen Werner Koch: Auseinandersetzung wegen seines Vortrages vom 30.04.1973 über den Weg der Bruderschaft; Thesenpapier, Tagung vom 30.04.-01.05.1973 in Düsseldorf: "Orientierungsrahmen für eine Weiterarbeit der kirchlichen Bruderschaft" [mit Unterstreichungen und hs. Anmerkungen von Scherffig]; Vortrag von Werner Koch [Kopie]
 Darin:
 "Akte Werner Koch" 1980-1990: Materialien zur Vita, Fotokopien von Dokumenten aus der BK; darin: auch Schriftwechsel über die DDR- Ausgabe von Kochs Biographie
- 88 Junge Theologen im dritten Reich 1985
 Enthält:
 Prof. Dr. Walter Kreck: Bericht über das Predigerseminar der BK von Nassau in Frankfurt, in Reformierte Kirchenzeitung 3/1985 S. 3ff.; Ausweisung Krecks, 1940 [Kopien]
- 89 Junge Theologen im dritten Reich
 Enthält:
 Kaufmann Gustav Thiessies: Vita; Dokumente aus der BK [Kopien]; Schriftwechsel Frau Thiessies über Wiedergutmachung
- 90 Junge Theologen im dritten Reich 1944
 Enthält:
 Prof. Dr. med. Georg Schöne, Weihnachten 1944: Vita über seinen Sohn Bernhard Schöne (16.12.1913-31.05.1944)
- 91 Listen der Bruderschaft [aufbewahrt von Udo Röhrig] 1935-1936
 Enthält:
 Teilnahmeliste Konvent Bruderschaft am 08.03.1935; Fragebögen Bruderschaft mit Erklärung zu Barmen und Dahlem, alphabetisch; Liste der Vikare und Hilfsprediger der BK Rheinland nach Synoden und Zugehörigkeit zu Predigerseminaren

Darin:
Mitgliedsbeitragsliste der Bruderschaft nach Synoden, 07.1935-03.1936 [65a]; Mitgliedsbeitragsliste der Bruderschaft nach Synoden, 04.1936 95b]; Dienstliste Stand November 1936: Vikare und Hilfsprediger den Mentoren zugeordnet [95b]

- | | | |
|----|--|---------------------|
| 92 | <p>Geltung des lutherischen Bekenntnisses im Verhältnis zu Barmen</p> <p>Enthält:
Paul Reinhardt: Verpflichtung auf Barmen; Einführung durch einen reformierten Superintendenten</p> <p>Darin:
Sonderakte: Schließung der kirchlichen Hochschule Bethel</p> | 1937-1938;1946-1947 |
| 93 | <p>Grundsätzliche Äußerungen im Kirchenkampf</p> <p>Enthält:
Eduard Pütz, Sonderdruck JuKi 20/1934, S. 834ff.: "Warum Bekenntnisgemeinschaft?"; M. Bense, Kölnische Zeitung, 539/1937, 24.10.1937: "Polemik in der Theologie - allgemeine Gesichtspunkte zur Diskussion in der protestantischen Theologie"; Dr. Heinrich Rendtorff, 02.1938: "Glaube und Anfechtung - eine Handreichung über die biblische Begründung des Weges der Bekennenden Kirche"; Hans Büttner, 1939: "Die Kirche vor der Frage nach der rechten Ausrichtung ihrer Botschaft"</p> | 1934-1939 |

VII. Nachlässe

- | | | |
|----|---|-----------|
| 94 | <p>Nachlaß Günther Brandt</p> <p>Enthält u.a.:
Immer/Boué, 26.08.1935: Geordnete Konventbildung der BK; Visitationsbericht aus der BK Westfalen, 1936</p> | 1935-1936 |
| 95 | <p>Nachlaß Kurt Essen</p> <p>Enthält:
Kurt Essen, 22.07.1982, Bericht für das Archiv: "Geschichte der BK in Duisburg; Kurt Essen, Geschichte der BK in Duisburg im 3. Reich 1933-1945, S. 24-28, 39</p> <p>Darin:
Karl Mühlen: Kirchenkampf Duisburg Meiderich</p> | 1982,1986 |
| 96 | <p>Aus dem Nachlaß von Rolf Giradet - Schriften der BK</p> <p>Enthält u.a.:
Wort der rheinischen Landessynode zum Frieden und zur Wiederaufrüstung, November 1950; "An die Gewehre? Nein!" Handreichung an die Gemeinden zur Wiederaufrüstung, 1950; Exemplare der Stimme der Zeit, 1946; Dr. Dr. Hans Asmussen: "Die Stuttgarter Erklärung - Ein Rundgespräch zur Schuldfrage" [Broschüre mit Fragen und Argumenten von verschiedenen Anfrager (fingiert?), z.B. von einem früheren Offizier oder von einem Ostflüchtling]</p> <p>Darin:
DIN A 5 Pappschnellhefter mit Aufschrift "Bekennende Kirche 1933-1947": Handschriftliches Referat (Rolf Giradet?) zur Kirchengeschichte von der Urkirche bis zur BK</p> | 1945-1950 |

- 97 Ilse Härter
Enthält u.a:
Unterlagen zur Vikarinnenfrage; Brief vom 12.11.1983: Ilse Härte über ihr Studium, Prüfungen und erste Arbeit in der BK
- 98 Junge Theologen im dritten Reich
Enthält:
Unterlagen Dr. Hermann Hesse und Helmut Hesse;
Gestapoakte Helmut Hesse; Entstehung der Kirchlichen Arbeitsgemeinschaft
Darin:
Handzettel von Scherffig: Bestände im Nordrheinwestfälischen Staatsarchives Düsseldorf befindlichen Akten über: H. Weissberg, Helmut Hesse, Theodor Hesse, Klugkist Hesse, Knüfermann und G. Borchard
- 99 Nachlaß Hans Hellbardt - Private und amtliche Korrespondenz A-H 1930-1938
Enthält u.a.:
Amtliche und private Schreiben an Hellbardt; Charlotte von Kirschbaum: Ablehnung des Licentiats von Hans Hellbardt in der Sitzung der theologischen Fakultät Basel am 27.03.1936, 28.05.1936; Bekenntnissynode im Rheinland: II Theologische Prüfung, 01.02.1935; Predigerseminar Elberfeld, Theo Hesse, 14.09.1935: Kostenaufstellung für das Sommersemester; Theologische Schule Elberfeld, 21.01.1935: Mitarbeit Hellbarchts als Dozent
Darin:
Stundenplan Hellbardt Sommersemester 1929 in Basel [unter Brunner]; Mitgliedsausweis Deutsche Morgenländische Gesellschaft Nr. 251/ 1938 [D]
- 100 Nachlaß Hans Hellbardt - Private und amtliche Korrespondenz I-Z 1930-1938
Enthält u.a.:
Amtliche und private Briefe an Hellbardt; Christian Kaiser Verlag, 1935-1938: Veröffentlichungen und Projekte, Alttestamentliches Wörterbuch; Georg Merz, 19.03.1938: Alttestamentliches Wörterbuch; Eberhard Müller: Bruderschaft; Rat der ev. Kirche der ApU, 21.09.1935: Berufungsurkunde zum Repititor AT an der KiHo Berlin Elberfeld; Mitarbeit bei den Theologischen Blättern; Vorläufige Leitung der DEK, Sup. Lic. Martin Albertz, 05.05.1937: Delegation Hellbarchts als deutscher Teilnehmer beim "Vienna Enlarged Comitee Meeting of the International Comitee on the Christian Approach to the Jews
- 101 Nachlaß Hans Hellbardt - Korrespondenz 1938-1939
Enthält u.a.:
Amtliche und private Briefe an Hellbardt; Prof. Kahle, Deutsche Morgenländische Gesellschaft: Hellbardt mit Hilfe der Deutschen Forschungsgesellschaft als wissenschaftliche Hilfskraft beim Projekt der Biblica Hebraica; Werner Koch: Mitarbeit beim Deutschen Pfarrerblatt; Dr. Ernst Wolf, 23.11.1938: Anfrage Hellbarchts wegen Veröffentlichung, Schwierigkeiten für die Zs. f. Ev. Theologie durch die Veröffentlichung des Hromadka Briefes

- | | | |
|-----|---|-----------|
| 102 | <p>Nachlaß Hans Hellbardt - Schnellbriefe [der BK]</p> <p>Enthält:
Schnellbriefe der Bekennenden Kirche der ApU: Nachrichten aus den einzelnen BK-Kirchen der BK der ApU</p> | 1935 |
| 103 | <p>Nachlaß Hans Hellbardt - Dokumente</p> <p>Enthält u.a.:
Hermann Diem, Referat auf dem Oeynhausener Theologischen Konvent, 1935: "Schrift und Bekenntnis"; Provinzialbruderrat Sachsen: "Evangelium und Taufe" - Bericht zu den Angriffen gegen den Pfarrer Zuckschwerdt - Magdeburg [Skandal: Taufe eines jüdischen Sittlichkeitsverbrechers durch Zuckschwerdt]
Darin:
Reformierte Kirchenzeitung: Nr. 38,39 Jahrgang 1935 [vgl.]</p> | 1935-1936 |
| 104 | <p>Nachlaß Hans Hellbardt - "Wissenschaftliche Arbeit"</p> <p>[Kopien, Originale unter 73/1,73/2 und 74]</p> <p>Enthält:
Mitarbeit bei den Theologischen Blättern; Alttestamentliches Wörterbuch; Hilfskraft beim Projekt Biblica Hebraica der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft
Darin:
Bibliographie von Hellbardt [Am 01.11.1985 von der Bibliothek der KiHo erhalten]; "Ägypten als Zuflucht", Reformierte Kirchenzeitung, 49/1938, Sp.528ff.</p> | 1938 |
| 105 | <p>Nachlaß Hans Hellbardt - Theologische Schule Elberfeld [Kirchliche Hochschule]</p> <p>Enthält:
II. Theologisches Examen; Mitarbeit an der Elberfelder Theologischen Schule; Ablehnung der Lic. Promotion; Delgation zum "Vienna Enlarged Comitee Meeting of the International Comitee on the Christian Approach to the Jews"</p> | 1935-1937 |
| 106 | <p>Aus dem Nachlaß von Pfarrer Hans Lipps</p> <p>Enthält:
Tabellarischen Lebenslauf; Ulrich Schneider, 22.04.1980: Antwortbrief mit Klarstellung, daß die BK-Studentenarbeit in Marburg sich nicht antifaschistisch verstand, sondern gegen die Einmischung der Nazis in innerkirchliche Angelegenheiten war; Anlage: Verzeichnis der Herrn Schneider zur Verfügung gestellten Dokumente (1-30); Dokumente (fehlt 1,3,4, bei 5 fehlt die erste Seite)</p> | 1938-1942 |
| 107 | <p>Nachlaß Hans Lipps</p> <p>Enthält u.a.:
Anonym, (zweite Hälfte 1938, nach 01.07.1938): "Maritn Niemöller und sein Bekenntnis" [Reflektiert Niemöllers Elternhaus auf seine Haltung]; Anonym, (Vortrag)[Walter Künneth: Evangelische Wahrheit Ein Wort zu Alfred Rosenbers "Protestantische Rompilger", Berlin 1937 (vgl. Nachlaß von Wiebel: Nachlaßliteratur Nr. 81)]; "Ist die evangelische Kirche auf dem Weg nach Rom?" [Stellungnahme zu den entsprechenden Vorwürfen Rosenbergs]; VK: Müller, Albertz, Böhm, Forck, Frick, Rat der DEK: Asmussen, Lücking,</p> | 1935-1939 |

- Middendorf, Niemöller, von Thadden: Protestbrief der DEK an Adolf Hitler
Darin:
Dokumente um die Auseinandersetzung mit den DC im Gemeindeblatt Nachbar der Gemeinde Altroggenrahmende im Jahr 1937 [Geburtsort von Hans Lipps, Gustav Thiessis]; Fall Evers, Immekath, Klötze, den 02.04.1936: Anzeige gegeng unbekannt, wegen Mißhandlung durch SS-Salzwedel
- 108 Nachlaß Herbert Meier - Dienst in Dickenschied 07.1939-04.1940
Enthält u.a.:
Dokumente aus der Zeit von Meyer in Dickenschied; Trauerfeier für Pfarrer Schneider; Kirchlicher Unterricht; Visitation von Dickenschied und Bacharach
- 109 Nachlaß Herbert Meyer - Bruderschaft 1941-1944
Enthält u.a.:
Dokumente aus der Bruderschaft unter der Leitung von Karl Fuhr [Juni 1941 vgl. Scherffig III, S. 324] Spaltung zwischen Bruderrat und Bruderschaft: Rundbriefe, Briefe und Nachrichten an Karl Fuhr aus dem Felde; Fall der Vikarin Weyrauch (Durchführung der Konfirmation, Weyrauchs Ersuchen, sich legalisieren zu lassen)
Darin:
Anwesenheitsliste der Bruderschaftssitzung vom 19.06.1944; Anwesenheitsliste Bruderschaft, Konvent in W. - Barmen, 1942
- 110 Nachlaß Herbert Meyer - Predigtsammlung 1 1938-1945
Enthält u.a.:
Predigten von: Peter Brunner, Georg Eichholz
Darin:
Trauerfeier für Pfr. Paul Schneider; Weihnachtsbrief an unsere Juden, Schweiz, den 23.12.1942 [Abschrift]; Brunner, Vortrag: "Die Bedeutung des Gottesdienstes"
- 111 Nachlaß Herbert Meyer - Predigtsammlung 2 1940,1944-1948
Enthält u.a.:
Predigten: Paul Schempp, Harmanus Obendiek
- 112 Nachlaß Herbert Meyer - Predigten von Karl Barth 1938,1946
Enthält:
Predigten von Karl Barth
Darin:
Karl Barth, 08.12.1942: "Adventsbrief an einen Holländer"; Markus Barth: "Zur Abendmahlsfrage"
Scherrfig
- 113 Nachlaß Herbert Meyer - Taufe
Enthält:
Predigt Lic. Schlier zu Lk. 2,25-33; Lic. Schlier Vortrag über die Taufe [Mitschrift Meyer]; Gegenthesen Meyers zum Taufverständnis von Barth

- | | | |
|-----|---|----------------|
| 114 | Nachlaß Herbert Meyer - Gottesdienst, Liturgik
Enthält:
Referate und Papiere zu gottesdienst und Liturgik
Darin:
Mitschriften von Meyer der Vorlesung von Prof. Horst: "Segen und Segenshandlung im AT" | 1942,1945-1946 |
| 115 | Nachlaß Herbert Meyer - Diversa
Enthält u.a.:
Vorträge und Referate
Darin:
Herbert Meyer, 05.07.1949: Ansprache 10 Jahrestg des Todes von Pfr. Paul Schneider; 200 Jahre Ev. Luth. Gemeinde Wichlinghausen, 11.06.1944 | 1941-1949 |
| 116 | Nachlaß Herbert Meyer - Diversa
Enthält u.a.:
Dokumente aus der Zeit des Kirchenkampfes: Positives Christentum, Nationalkirche Deutschland
Darin:
Martin Niemöller an seine Eltern, [Abschrift]: Zur goldenen Hochzeit | |
| 117 | Nachlaß Erhard Müller
Enthält u.a.:
Predigten; Predigtreihe zum Vater-unser; Stapo-Akten; Predigt vom 16.11.1938 zu Daniel 9,15-18 [Nach der Reichsprogromnacht, Anlaß für die Stapo-Düsseldorf zur Anklage nach dem Heimtückeparagraph]; Predigt vom 05.07.1942 [Fronturlaub] | 1937-1939,1942 |
| 118 | Nachlaß Udo Röhrig - Material zur Gemeindearbeit
Enthält u.a.:
Konfirmation 1935 (Haarbeck, Röhrig) Düsseldorf Christuskirche: Predigten; "Bekennende Kirche feiert Weihnachten im Hinterzimmer" in WR, 24.12.1988; "Unter dem Wort" - Ein biblisches Wochenblatt: 29,31/1936; Liedblatt der BK; Bericht über den Rüsttag der BK Köln, 29.01.1939 | 1935-1939 |

VIII. Nachtrag

- | | | |
|-----|---|-----------|
| 119 | Erich Schmidt
Enthält:
Relegation von Erich Schmidt von der Universität Halle wegen Eidesverweigerung | 1936-1937 |
| 120 | Erich Schmidt
Enthält u.a.:
Westfälische Bruderschaft | 1938-1941 |

- | | | |
|-----|---|--------------------|
| 121 | <p>Erich Schmidt</p> <p>Enthält u.a.:
Westfälische BK-Studentenarbeit: Münster, Halle; Rundbriefe; Vorlesungen
Darin:
Liste der Bewohner des Hamannstiftes in Münster WS 1937/38 [Kopie]</p> | 1936-1938 |
| 122 | <p>Leitungsorgane der BK</p> <p>Enthält u.a.:
Amtliche Mitteilungen der Bekenntnissynode der Ev. Kirche der ApU; Reichsbruderrat; VL</p> | 1934-
1940,1942 |
| 123 | <p>Ämter der BK der ApU</p> <p>Enthält u.a.:
Ausbildungsamt der ApU; Predigerseminare der ApU; Theologiestudentenamt der ApU; Studentenamt der VLK; Verbot der KiHo; Anklageschrift Prüfungsprozeß 1941 [Kopie]
Darin:
Hs. Liste von Scherffig über den Bestand des westfälischen Kirchenarchivs</p> | 1935-1941 |
| 124 | <p>Rundbriefe der westfälischen Bekenntnissynode</p> <p>Enthält:
Rundbriefe der westfälischen Bekenntnissynode
Darin:
Gottfried van Randenborgh, 01.09.1951: "Der Weg der renitenten Brüder" - Abweichung Kochs von der BK-Linie [vgl. Scherffig III, S. 165, Anm. 287]; Anlage: Liste der nichtanerkannten Hilfsprediger, Vikare, Kandidaten, Vikarinnen und gefallenen Brüder der westfälischen Kirche Hs. Listen über die Bestände des westfälischen Kirchenarchivs; Mitgliedskarte der BK</p> | 1934-1939 |
| 125 | <p>Bruderschaft der Hilfsprediger und Vikare der Provinz Sachsen</p> <p>Enthält:
Rundbrief Nr. 11, 08.08.1935; Prüfung und Legalisierung von Eberhard Bethge; Legalisierung der sächsischen Brüder, 1942 [Unterlagen in Kopie von Bethge am 06.03.1987]
Darin:
Liste der Bruderschafter, ihre Gründung und ihre Vorsitzende für die ApU und die übrigen Kirchen</p> | 1935-
1939,1942 |
| 126 | <p>Schlesische Naumburger BK-Synode und Bruderschaft in Schlesien</p> <p>Enthält u.a.:
Rundbriefe der schlesischen Bruderschaft; Provinzialbruderrat Schlesien, 20.05.1936: "Bericht über den Weg der Bekennenden Kirche Schlesiens"; Beschlüsse der 1. Schlesischen Bekenntnissynode, 03.07.1936; Anwesenheitsliste der Synode; Wahlliste der Synode; Hs. Aufschlüsselung der Abgegebenen Stimmen; Unterlagen aus den Fachausschüssen [Ordnungsausschuss, Theologischer Ausschuss]</p> | 1935-1936 |

- | | | |
|-----|--|-------------------------|
| 127 | <p>BK-Gruppe der Fakultät Tübingen</p> <p>Enthält:
 Unterlagen zum Streit der BK-Gruppe mit der Fakultät Tübingen;
 Vorträge und Referate: Helmut Golwitzer: "Gesetz und
 Evangelium im Kirchenkampf", Aussprache über das
 Christuszeugnis des Alten Testaments in Tübingen, 04.02.1937
 mit Einleitung von Wilhelm Vischer; Adalbert Turek, 09.03.1937:
 Bericht über die von Tübinger Bk.-Studenten in Basel verlebten
 Tage vom 22.-26.Febr.1937
 Darin:
 Heinrich Lücke, 04.05.1984; Anlagen: Liste der Dokumente im
 Besitz von Lücke, Daten der württembergischen
 Kirchengeschichte, 1933-1934; Heinrich Lücke, 13.01.1984
 [Brief nicht vorhanden]; Anlagen: Heinrich Lücke: Bericht über
 die Arbeit der B.-K.-Studenten in der 2. Hälfte des
 Wintersemesters 1936/37; Helmut Golwitzer: "Gesetz und
 Evangelium im Kirchenkampf"</p> | 1935-1937 |
| 128 | <p>Ökumene</p> <p>Enthält u.a.:
 Hirtenworte der katholischen Bischöfe; Bericht von den Vorfällen
 beim Besuch des Erzbischofs in Hamm am 12.05.1935; Streit
 um das Schulkreuz in Oldenburg</p> | 1935-1937 |
| 129 | <p>Dokumente der BK aus der Nachkriegszeit</p> <p>Enthält u.a.:
 Landesbischof Wurm, 10.05.1945 im Landestheater Stuttgart
 über Joh. 14,1-6, Max Lackmann: "Gott ruft noch!", 3 Predigten
 nach der Rückkehr aus Dachau; Flugblätter der Bekennenden
 Kirche Nr.9/10, 1948: Auslegung "Wort des Bruderrates der
 Evangelischen Kirche in Deutschland zum politischen Weg
 unseres Volkes" Dr. Dr. Hans Asmussen, Schriftendienst der
 Kanzlei der EKD, Nr. 7: "Antwort an Karl Barth"; Aufsätze zur BK
 aus den 80 er Jahre: Pastor Rudolf Bäumer: Vom ersten zum
 zweiten Kirchenkampf [Bk aus der Sicht der Bewegung kein
 anderes Evangelium]; Beiträge zur Barmer Theologischen
 Erklärung: Sonderheft Evangelische Standpunkte zu "Vierzig
 Jahre Barmen"
 Darin:
 Max Frisch, in "Der Monat", Nr. 7 1/48/49: "Kultur als Alibi"</p> | 1945-1953,
1980-1993 |